

DAS HANDWERK

# WERDE PROFI AM BAU



- > fundierte 3-jährige Ausbildung
- > monatliche Ausbildungsvergütung
- > 1. Jahr 755,-€, 2. Jahr 1.115,-€, 3. Jahr 1.400,-€
- > Übernahme nach der Ausbildung
- > Vollzeitbeschäftigung

Info über die Bauberufe aus erster Hand:



Kerschensteiner Str. 35 • 86720 Nördlingen • Tel. 0 90 81/25 97-0 • Fax 25 97-25  
www.bauinnung-donau-ries.de

Kostenlos zum Mitnehmen!  
E-Mail: [anzeiger@altstetter.de](mailto:anzeiger@altstetter.de)

Altstetter-Druck GmbH  
Telefon 0 90 70/9 00 40 Fax 10 40

# Donauwörther ANZEIGER

47. Jahrgang Mittwoch, den 29. März 2017 Nr. 09 / KW 13

## Bavaria Tore GmbH

Regilostr. 14 · 86688 Marxheim  
Tel. 09097/969715 · Mobil 0176/82163573  
E-Mail [info@bavaria-tore.de](mailto:info@bavaria-tore.de)

**Tore und Verladetechnik  
Antriebe  
Groß- und Einzelhandel  
Montageservice**



Bild: CID Markus Sommer

## Ostereiermarkt und verkaufsoffener Sonntag lockten Tausende Besucher nach Donauwörth



Der Donauwörther Reichsstadtbrunnen mit seinem herben Charme verwandelt sich in der Osterzeit in den Hintergrund eines fröhlichen Zaubermobils, das von Kindern der Stadt gestaltet wird. Diesmal waren es die Drittklässler der Gebrüder-Röls-Schule, die unter Anleitung ihrer Kunstlehrerin Irene Ringeisen aus Plastikbechern, Pappmaché und viel Farbe lustige Osterhasen gebastelt haben, die nun fröhlich im Wind schaukeln.

### Kreativ kochen leicht gemacht!



Am Samstag, 01. April 2017, sind wir von 09 bis 18 Uhr für Sie da!  
**Neff – Buntes Frühjahr**  
Vorführung von 10 bis 17 Uhr

Kochen und Möbel ganz persönlich!

**KÜCHE & WOHNKULTUR**

Dallmaier+Gottwald

Ludwig-Auer-Str. 7 · 86609 Donauwörth  
Tel. 0906/7038890 · [www.kueche-wohnkultur.de](http://www.kueche-wohnkultur.de)

Ludwig-Auer-Straße 7  
86609 Donauwörth  
Tel. 0906/7038890  
Fax 0906/7038899  
Info@kueche-wohnkultur.de  
www.kueche-wohnkultur.de



H. Altstetter

## EISMOSENA gelato italiano

### Phantastische Eisideen

Eistorte, Kinderbecher zum Sammeln, Geschenkgutscheine

Unsere Produkte unter: [www.eismosena.de](http://www.eismosena.de)  
Hauptstr. 12 - 86641 Rain am Lech



**Wir suchen zuverlässige Austräger/innen**

Bewerbungen bitte an Altstetter Druck, Hörslerstr. 2, 86660 Tapfheim

monatlich bis zu 300,- Euro

[anzeiger@altstetter.de](mailto:anzeiger@altstetter.de) oder Tel. 09070/90060

**WE YOU**  
FASHION STYLE



## WIEDERERÖFFNUNG

mit der neuen Frühjahrskollektion

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr  
Samstag 9.30 – 18.00 Uhr  
Donauwörth Reichsstraße

# Unsere Heimat erleben!

Die schönsten Angebote der Region für Naherholung, Sport, Genuss und Kultur



Messe der Region

- Wohnen: Mein schönes Heim
- BauEn: Die Baumesse der afa
- Freizeit & Region
- Leben & Genießen
- Augsburg International
- Garten Welten
- Games for Families
- Heimtier Messe
- RENEPO meets afa
- Auto Schau
- Sportregion Schwaben

1.+2. April 6.-9. April 6.-9. April 8.+9. April

1. – 9. April 2017 | 9:30 – 18 Uhr | Messe Augsburg | [www.afa-messe.de](http://www.afa-messe.de)

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, Augsburg, Tel.: (0821) 5 89 82 - 310, [afa@afag.de](mailto:afa@afag.de)

Exklusive Medienpartner der afa2017



Augsburger Allgemeine  
Alles was uns bewegt





## Volkshochschule Donauwörth

mit Außenstellen in Rain, Wemding, Monheim, Tapfheim, Asbach-Bäumenheim, Kaisheim und Mertingen

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 17 bis 19 Uhr, Freitag 15 bis 17 Uhr

Telefon-Nr. 0906/8070 Telefax-Nr. 0906/9998667

Internet: www.vhs-don.de

### Geld vom Staat für Weiterbildung bis zu 500 € möglich

An junge Leute und Arbeitnehmer mit geringen Einkommen wendet sich ein Angebot des Staates, das bei der Volkshochschule in Anspruch genommen werden kann. Für Lehrgänge und Kurse, die dem beruflichen Fortkommen dienen und über die Arbeitsplatzqualifikation hinausgehen, können 50 % der Kosten geltend gemacht werden, die Obergrenze sind 500 € Zuschuss. Die Volkshochschule Donauwörth bietet eine Reihe von beruflichen Weiterbildungskursen im kaufmännischen, technischen und sprachlichen Bereich an, die mit diesem Zuschuss kostengünstig besucht werden können. Eine Übersicht zeigt das Vhs-Programm. Um den Zuschuss zu erhalten, sind einige Kriterien zu erfüllen, die bei einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Terminvereinbarung und nähere Information bei Vhs Donauwörth. Wichtig: Der Prämiegutschein ist 6 Monate gültig und wird für berufsfördernde Lehrgänge auch bei anderen Bildungsträgern (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen.

## Ärztetag will aufklären und Angst nehmen

### Am 2. April „Tag der Gynäkologie/Geburtshilfe und der Palliativmedizin“ in der Volkshochschule Donauwörth

Die Diagnose Krebs ist für die meisten der Betroffenen ein Schock. Der folgende Kampf gegen die Krankheit ist oft nicht nur eine körperliche, sondern auch eine psychische Belastung, die Jahre nachwirken kann. Das gilt insbesondere bei Frauen, die weit emotionaler reagieren als Männer. Angst, Niedergeschlagenheit oder gar Hoffnungslosigkeit gehen Hand in Hand mit der Frage „warum hat es gerade mich getroffen?“. Der 3. Ärztag der Volkshochschule Donauwörth in Kooperation mit dem gKU Donau-Ries Kliniken am Sonntag, 2. April, ist daher ein „Tag der Gynäkologie/Geburtshilfe und der Palliativmedizin“.

Die Veranstaltung steht wieder unter dem Motto „Gesundheit ins recht Licht gerückt – Bürger fragen, Experten antworten“ und wird gemeinsam vom stellvertretenden Landrat Dr. Peter Thirulund Vhs-Geschäftsführerin Gudrun Reiferer um 12.45 Uhr eröffnet. Daran schließen sich vier Vorträge zu Gynäkologie und Geburtshilfe an.

Um • 13 Uhr referiert PD Dr. med. Tobias Weissenbacher über Diagnostik und Konsequenzen bei „Neugeborenen-Screening“. Der Mediziner arbeitet in der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der LMU München.

Brustkrebs und dessen Behandlung beeinträchtigen wie keine andere Krebserkrankung die Psyche der Frau. Die Angst vor entstehenden Operationen oder gar dem Verlust der Brust, dem Haarausfall bei einer Chemotherapie belasten Frauen erheblich mehr, als etwa die Entfernung der Gebärmutter.

Um • 13.45 Uhr referiert Dr. med. Van de Pas, Oberarzt Gynäkologie und Geburtshilfe an der Donau-Ries Klinik Donauwörth, über „Krebsvorsorge am Gebärmutterhals“.

Um • 14.30 Uhr steht das Thema „Brustkrebstherapie“ an, über das Dr. med. Anne-Kathrin Geisler, ebenfalls Oberärztin an der Donauwörther Klinik, sprechen wird. Um • 15.15 Uhr informiert Dr. med. Christoph Reiter (Praxis für Strahlentherapie Augsburg) über „Strahlentherapie bei Brustkrebs“.

Nach einer Pause, bei der es im Foyer des FBE/VHS-Hauses Getränke und Snacks gibt sowie Infostände über medizinische Artikel, wird die Veranstaltung mit zwei Vorträgen zur Palliativmedizin fortgesetzt. Wobei gilt, Palliativmedizin ist keine „Sterbemedizin“.

Um • 16.30 Uhr schilderte Dr. med. Thomas Handschuh, Chefarzt für Anästhesie und Palliativmedizin am Städtischen Krankenhaus Nördlingen die „Möglichkeiten der Palliativmedizin“. Der Arztetag wird nach dem Vortrag „Multimodale Schmerztherapie“, der um • 17.15 Uhr beginnt, beendet. Das Referat hält Dr. med. Christine Goepfert, Ltd. Oberärztin am Städtischen Krankenhaus, (pm)

**Info:** Der 3. Ärztag der Vhs Donauwörth findet am Sonntag, 2. April, von 12.45 bis 18 Uhr im FBE/VHS-Haus im Spindeltal 5 statt. Die einzelnen Vorträge können kostenfrei und ohne Voranmeldung besucht werden. Der Ärztag hat das Motto „Tag der Gynäkologie/Geburtshilfe und der Palliativmedizin“. Die Volkshochschule Donauwörth ist behindertengerecht ausgestattet.



Beim 3. Ärztag der Vhs Donauwörth geht es auch um die Themen Krebsvorsorge am Gebärmutterhals oder Brustkrebstherapie. Unser Bild zeigt die Auswertung des Mammographie-Screenings, einer Methode der Früherkennung von Brustkrebs. Bild: vhs/fotolia

## Vhs – Termine

### Vhs: Migräne, Kopf- und Nackenschmerzen – Vortrag am 27. April

Kopf- und Nackenschmerzen sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Über 60 % der Deutschen leiden nach eigenen Angaben gelegentlich darunter. Der Experte und Neurochirurg Dr. med. Andreas N. Reinke, Sektion Halswirbelsäule und Neurochirurgie, Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenthese der Donau-Ries-Klinik, erläutert in seinem Vortrag am Donnerstagabend, 27. April, von 19 bis 20.30 Uhr, vorbeugende Maßnahmen, aktuelle Behandlungsmethoden sowie Techniken der Schmerztherapie. Nach seinem Vortrag im VHS-Gebäude, Spindeltal 5, werden Fragen beantwortet. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

### Vhs am 30. März: Kraftquelle Darmflora – Gesundheitsstammtisch

Neue Studien untermauern eine alte Weisheit der Naturmedizin: der Darm und die dort aktiven Bakterien sind entscheidend für die Gesundheit des ganzen Körpers. Wer dies erkennt, kann sein Wohlbefinden deutlich verbessern. Heilpraktikerin Carla Schreier referiert am Donnerstagabend, 30. März, von 19 bis 20.30 Uhr, zum Thema, die Moderation liegt bei Doris Marchadier, Leiterin des VHS-Gesundheitsforums. Die Veranstaltung in Kooperation mit AOK und „Orthopädie im Fachärzetzentrum Maximilium“ kann ohne Voranmeldung, gegen Unkostenbeitrag, besucht werden. Treffpunkt: Café Hummel, Bahnhofstr. 22.

### Gesundheitsstammtisch am 6. April: Rückengesundheit im Alltag

Auf unseren Rücken wirken im Alltag vielfältige Belastungen ein. Im Vhs-Gesundheitsstammtisch in Kooperation mit AOK und „Orthopädie im Fachärzetzentrum Maximilium“ erfahren Sie, inwieweit Sie mit Sport und Bewegung der Entstehung von Rückenschmerzen vorbeugen und wie Sie den „inneren Schweinehund“ überlisten können. Zudem erhalten Sie von Physiotherapeutin Gudrun Weiland-Frei einen Überblick darüber, welche präventiven und gesundheitsfördernden Bewegungsmaßnahmen von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden können. Der Stammtisch findet am Donnerstagabend, 6. April, von 19 bis 20.30 Uhr, im Cafe Hummel, Bahnhofstr. 22, statt und kann ohne Voranmeldung, gegen Unkostenbeitrag, besucht werden.

## Vhs – Film

### Vhs-Film am 26. April: The Danish Girl

Die Vhs zeigt in Kooperation mit dem Cinedrom Donauwörth den US-amerikanisch-britischen Film, der unter der Regie von Tom Hooper nach der Biografie über die intersexuelle Malerin Lili Elbe entstand. Der dänische Landschaftsmaler Einar Wegener führt mit seiner Frau Gerda eine gute Ehe und ein interessantes Künstlerleben. Als Gerdas Modell verhindert ist, porträtiert sie Einar, verkleidet als Frau. Einar verkörpert die Frauenrolle so perfekt, dass Gerda ihn Lili nennt und sie häufig gemeinsam so auftreten. Doch bald wird das Rollenspiel Realität. Einar fühlt sich als Frau und erschließt sich zu einer geschlechtsangleichen Operation. Vorstellungen sind am Mittwochabend, 26. April, um 17.30 und 20 Uhr, bei freier Platzwahl und vergünstigtem Eintritt.

## Vhs – Kursangebote

### Ab 24. April: Angst vor Hunden minimieren

Laufen Sie lieber einen Umweg oder drehen Sie um, als an einem Hund vorbei laufen zu müssen? Ein gewisser Respekt und Vorsicht gegenüber Hunden ist gut, nur sollte die Angst uns nicht zu stark in unserem Leben einschränken. In einer ruhigen und freundlichen Atmosphäre lernen Sie im Vhs-Kurs (Nr. 1230), Ihre Ängste zu minimieren, die Unsicherheit gegenüber Hunden zu verlieren sowie die richtige Kommunikation zwischen Hund und Mensch. Der Kurs an zwei Dienstagabenden und einem Mittwochabend, ab Dienstag, 4. April, von 18 bis 20 Uhr, wird individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt. Manuela Aust, Fachkraft für Tiergestützte Therapie und Pädagogik, führt durch die Veranstaltung.

### Vhs: Spiel und Spaß auf dem Hundepplatz für Kinder und Jugendliche am 21. April

In diesem Vhs-Kurs (Kurs-Nr. 1234) erfahren Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren mehr über Hunde, z.B. wann ein Hund krank ist, welche Ernährung er braucht oder auch Hunderegeln. Am Freitagnachmittag, 21. April, von 17 bis 19 Uhr, macht Manuela Aust mit den Kids und den beiden Therapeuten verschiedene Spiele. Die Fachkraft für Tiergestützte Therapie führt diese je nach Wetter im Garten oder im Therapieraum durch. Für Verpflegung ist gesorgt.

### Prüfungsvorbereitung: Mathematikabitur am Gymnasium 2017 ab 10. April bei der Vhs

Im Kurs der Vhs in den Osterferien werden gezielt Aufgaben aus den früheren Matheabituren - auch unter realen Bedingungen - gerechnet und eingehend besprochen. Verena Kugler führt durch den Kurs (Nr. 2164) an drei Vormittagen, ab Montag, 10. April, von 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine sind Dienstag, der 11., und Donnerstag, der 13. April. Die Mathematiklehrerin bittet darum, Taschenrechner, Merkhilfe und das Abiturprüfungsbuch Mathematik 2017 des Stark Verlages (falls vorhanden) mitzubringen.

### Verwaltungsablauf in Kommunen

#### – Vhs-Seminar am 8. April

Die Volkshochschule bietet mit Silvia Reiner das Seminar „Verwaltungsablauf in Kommunen“ an. Dieses richtet sich an Beschäftigte in Kommunen, die keine Verwaltungsausbildung haben oder Wiedereinsteiger nach einer längeren Berufspause. Am Samstag, 8. April, widmet sich die Verwaltungsfachwirtin Themen wie: Bürgerfreundliche Verwaltung, behördlicher Schriftverkehr, Auskunft und Akteneinsicht, Schriftgutverwaltung, Arbeitstechniken, Telefonate und Weitergabe von Informationen unter Anwendung der Allgemeinen Geschäftsordnung für die Behörden des Freistaates Bayern (AGO). Die Schulung (Kurs-Nr. 2190) findet von 9 bis 14 Uhr statt.

### Vhs: CNC-Technik Metall Aufbau ab 25. April

Den 20-stündigen, berufsfördernden Zertifikatslehrgang CNC-Technik Metall bietet die Vhs an. Teilnehmer, die über die Kenntnisse eines Grundlehrgangs oder gleichwertige verfügen und diese vertiefen möchten, unterweisen Lehrgangsteilnehmer Xaver Mayr, Studiendirektor, und weitere Dozenten. Arbeitsmittel: 5-Achs-Simultan-Fräsmaschine DMU 50 (Deckel-Maho-Gildemeister) mit Sinumerik Steuerung; solutionline operate mit Programmierung in Shop-Mill, Ebenentransformation, Einsatz von Schwenkebenen, Unterprogrammtechnik. Der Kurs beginnt am Dienstag, 25. April, und wird an vier weiteren Dienstagabenden, jeweils von 18 bis 21 Uhr fortgeführt (Kurs-Nr. 2342).

### Vhs: MS-Word 2010/2013 ab 24. April

Den 20-stündigen berufsfördernden Zertifikatslehrgang bietet die Vhs an. Mit Hilfe der Textverarbeitung können geschäftliche und private Korrespondenz sicher und schnell erledigt werden. Robert Hermann, VHS-Dozent, widmet sich im Kurs (Kurs-Nr. 2531) an fünf Montagvormittagen, ab 24. April, von 8.30 bis 11.30 Uhr, folgenden Themen: Markierungsmöglichkeiten, Zeichen-, Seiten- und Absatzformatierung, Graphiken einfügen, Tabellen, Spalten sowie der Briefgestaltung. Bei gegebenen Voraussetzungen kann der Kurs mittels der Bildungspremie zu 50% teilsfinanziert werden.

### Am 8. April bei der Vhs: Systemwartung von privaten PCs und Notebooks

Um Ausfälle der Festplatte oder des ganzen Systems zu vermeiden, ist auch bei der privaten EDV ein regelmäßiger Kundendienst nötig. Am Samstagnachmittag, 8. April, von 15 bis 18 Uhr, lernen Sie wichtige Wartungsarbeiten kennen und Probleme zu beheben. Informatikkaufmann Norbert Hallmann führt durch den Lehrgang (Nr. 2635) und setzt Umgang mit EDV/Windows voraus. Gerne eigene Rechner mitbringen.

### Vhs: Französisch A1 Anfänger – ab 26. April

Dieser Vhs-Kurs (Kurs-Nr. 3322) richtet sich an Interessierte, die wenig bis gar keine Vorkenntnisse in der französischen Sprache haben und einen ersten Einstieg erhalten möchten. Caroline Sarrazin führt durch den Kurs an zehn Mittwochabenden, ab 26. April, von 18 bis 19.30 Uhr. Die Muttersprachlerin bildet dabei die Grundfertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen gleichwertig aus. Sie lernen Wortschatz und Grammatik für das Sprechen in alltäglichen oder urlaubsrelevanten Situationen. Das Buch wird am ersten Kursabend vorgestellt.

### Vhs ab 28. April: Sportbootführerschein

#### „See“ inklusive „Binnen“- Wochenendkurs

Die Volkshochschule bietet den Kombikurs-Wochenend-Lehrgang für Segler und Motorbootfahrer an. Bei Segelbooten und Motorbooten von mehr als 11,03 kW (15 PS) ist der Sportbootführerschein „See“ (Segler) bzw. „Binnen“ (Motor) behördlich vorgeschrieben. Prof. Klaus Michael und Angelika Michael leiten diesen theoretischen Wochenend-Lehrgang am Freitag, 28. April, 17 bis 21 Uhr, Samstag, 29. April, 9 bis 18 Uhr, und Sonntag, 30. April, 9 bis 15 Uhr (Kurs 4704). Lehrbücher, Prüfungsfragebögen und Navigationsdreiecke können auf Wunsch bei Kursbeginn vom Dozenten erworben werden, ein Vhs-Merkblatt ist erhältlich.

### Vhs: Führung in Donauwörth am 23. April

Die Stadtführung bietet die Volkshochschule am Sonntagnachmittag, 23. April, an. Stadtführer Wolfgang Gerhard erläutert die Sehenswürdigkeiten Donauwörths. Interessierte Teilnehmer treffen sich um 14 Uhr beim Marienbrunnen am Rathaus. Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Vhs-Fahrten

### Führung durch Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH Dillingen am 7. April

Die Führung musste auf Freitag, 7. April verschoben werden. In Europas größtem und modernstem Geschirrspüler-Werk in Dillingen, das 1960 von der Robert Bosch GmbH gegründet wurde, werden Spülmaschinen für die ganze Welt gefertigt. In Deutschland wurde die BSH zu wiederholtem Mal als „Top Arbeitgeber Deutschland“ zertifiziert. Bei einer zweistündigen Führung können die Teilnehmer der Vhs-Tagesfahrt bei der Fertigung zusehen. Eine Stadtführung durch die ehemalige Universitätsstadt Dillingen ist vorgesehen. Anneliese Böswald, VHS-Dozentin, begleitet die Fahrt (Nr. 6310). Es sind noch Plätze frei.

### Vhs-Kulturreise ab 16. September: Sardinien – Natur und Kultur im Spätsommer

Erleben Sie die einzigartige Schönheit Sardinien mit dichten Wäldern, schroffen Küstenstreifen und derben Hochplateaus bei dieser kombinierten Flug-/Busreise der Vhs. Abseits der Touristenströme laden die vielfältigen Naturschönheiten Sardinien herzlich zu einem Besuch ein. Bei dieser Standort-Rundreise (Nr. 6175) konzentrieren wir uns auf den Norden der Insel mit seinen einzigartigen Hafenstädten wie Alghero, Santa Teresa di Gallura und Porto Cervo. Erleben Sie von Samstag, 16., bis Samstag, 23. September, zudem die traumhaften Mittelmeerinseln La Maddalena, La Caprera und Korsica. Die Reise findet in Kooperation mit Reisebüro Freissle, Donauwörth, statt und wird von Journalist Helmut Bissinger begleitet. Anmeldeschluss ist der 31. Juli.

## Bayerische Citymanager treffen sich zur Jahresversammlung



Die bayerischen Citymanager kamen aus allen Regionen zusammen und trafen sich in Aschaffenburg, um die Mitgliederversammlung des Berufsverbands City- und Stadtmarketing Bayern (AKCS) durchzuführen und die aktuell häufig angespannte wirtschaftliche Lage in den Innenstädten zu diskutieren.

Neben aktuellen Themen wie der Digitalisierung und die Wahrnehmung von Stadtmarketing-Organisationen in den Städten beschäftigte vor allem ein Thema die bayerischen Citymanager – der aktuelle Umgang mit dem Ladenschlussgesetz. Der Vorsitzende Klaus Stieringer richtet sich dabei an die Adresse des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration mit einen leidenschaftlichen Appell. „Die sehr an der Sonntagsruhe orientierte Auslegung des Ladenschlussgesetzes und die damit regelmäßige Verhinderung von den bei Jung und Alt in kleineren und größeren Kommunen sehr beliebten Marktsontagen führt zu einer weiteren wirtschaftlichen Belastung des Einzelhandels in den bayerischen Innenstädten und zu deren fortschreitender Verödung.“ Hier besteht unbedingt weiterer Handlungsbedarf. „Dass die Planungsunsicherheit für die Organisatoren auch in Schwaben gegeben ist, zeigt die Klage gegen die Einkaufssonntage in Augsburg“ so die stellvertretende AKCS-Vorsitzende und Vorsitzende der City-Initiative-Donauwörth, Christiane Kickum. „Wir werden an den künftigen verkaufsoffenen Sonntagen Besucher- und Händlerbefragungen sowie Frequenz-zählungen durchführen, um ein adäquates Zahlenmaterial vorlegen zu können.“

Oberbürgermeister Klaus Herzog stellte kurz seine Stadt vor und der Citymanager Michael Jäger zeigte den Teilnehmern Einblicke in seine Arbeit und die Aktivitäten zur Belebung der Aschaffener Innenstadt. Neben einer Vielzahl von gut besuchten Veranstaltungen ist der für den Erfolg unabdingbare direkte Kontakt in die Verwaltungsspitze und das sich gegenseitig befruchtende Verhältnis von Citycenter und Aschaffener Innenstadt hervorzuheben. Ein gutes Beispiel für viele bayerischen Innenstädte.

In der Mitgliederversammlung wurden Michael Jäger und sein Kollege Roland Kittel aus Neumarkt in der Oberpfalz in den Vorstand des Verbandes kooptiert.

Sehr erfolgreich ist außerdem das Treffen des Vorstandes des AKCS mit den Verantwortlichen der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland (bcsd) im Vorfeld der Tagung zu Ende gegangen. Für die Zukunft wurde eine intensivere Zusammenarbeit vereinbart, so können relevante Themen der Innenstadtenwicklung auf Bundes- und auf Landesebene besser und sehr viel schlagkräftiger gegenüber politischen Gremien und der Verwaltung vertreten werden.



Vorstand des AKCS und des Bundesverbands BCSD

# Impressionen vom Ostereiermarkt in Donauwörth



Das Wetter ließ österliche Gefühle aufkommen und auch die Natur hat sich schon voll auf Ostern eingestellt: Frühlingsblumen blühen allüberall. In Donauwörth erstrahlen die nach altem Brauch prächtig geschmückten Brunnen zur Freude der Besucher. Nach fränkischem Brauch hatte Projektleiterin Birgit Rößle die Dekoration der fünf Innenstadtbrunnen organisiert. Viele fleißige Hände haben zur Realisierung beigetragen. Ziel der meisten Besucher war natürlich der Ostereiermarkt im Tanzhaus,

den Oberbürgermeister Armin Neudert schon am Vormittag eröffnete. Freudig begrüßte er Besucher wie auch die über 40 Aussteller. Unter der Regie der CID-Geschäftsführerin Christiane Kickum lud der Markt mit einer Mischung von Handwerk, Kunst, Brauchtum und Kommerz ein. Und so war für jeden etwas dabei, was zum Staunen, Erfrören und Habenwollen ... anregte: Eier in allen Größen, Materialien und Schmuckformen, Dekoartikel aus Stroh, Holz, Ton oder Pappmaché. Eine Klöpplerin demonstrierte die alte Handwerkskunst, bei der mit Fingerfertigkeit und hoher Konzentration filigrane Spitzen erzeugt werden. Den Markt im Tanzhaus ergänzten Stände im Außenbereich – Merkurplatz bis Sonnenstraße – wo Blumen, Korbbwaren, Schmuck, handwerkliche Filzartikel und mehr feilgeboten wurden. Nach dem Mittagessen mischten sich unter die Besucher auch jene, die gespannt auf die neuen Frühjahr-/Sommerkollektionen ihre Garderobe auf den neuesten Stand bringen oder von einem der zahlreichen Sonderangebote des verkaufsoffenen Sonntags profitieren wollten.



## Schwabentag 2017 in Augsburg

Nördlingen (stv.) Auch beim diesjährigen Schwabentag 2017, am 23. September 2017, wird die Stadt Nördlingen beteiligt sein. Der Schwabentag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wir feiern im Reformationsjahr“. Ausrichter ist die Stadt Augsburg, die zu der Veranstaltung auf den Rathausplatz in Augsburg eingeladen hat. Nördlingen wird am Samstag, 23. September 2017, vom Posaenorchester und dem Jugendensemble St. Georgs unter Leitung von Dr. Ute Bai-erlein, vertreten. Des Weiteren schicken die ehemaligen Freien Reichsstädte Lindau, Memmingen, Kempten, Kaufbeuren und Donauwörth Gruppen zum Schwabentag nach Augsburg. Auf der Hauptbühne am Rathausplatz sind viele Aktionen und musikalische Einlagen geplant. Jede Stadt präsentiert sich zudem an einem eigenen Stand. Eine Nebenbühne für darstellende Kunst, Schauspiel und Lesungen sind im Annahof, im Herzen der Altstadt von Augsburg geplant.

## Label „TOP-Arbeitgeber DONAURIES“ wird erneut vergeben Projekt der Marke DONAURIES – Bewerbung ab sofort möglich

Donauwörth (pm). Eine gute und alleseits bekannte Unternehmenskultur kann dazu beitragen, den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen und neue Mitarbeiter zu finden. Davon ist Landrat Stefan Rößle, Vorsitzender des Wirtschaftsförderverband DONAURIES e.V., überzeugt. Im Herbst 2016 hat der Verein erstmals 30 Arbeitgeber im Landkreis mit dem Label „TOP-Arbeitgeber DONAURIES“ ausgezeichnet. Auch 2017 wird der Wirtschaftsförderverband das Label verleihen, Arbeitgeber können sich ab sofort wieder darum bewerben. Beteiligten können sich alle Partner der Marke DONAURIES. Anhand eines Kriterienkataloges wird abgefragt, ob und wie sich Arbeitgeber in den Kategorien Soziales Engagement, Umwelt, Familienfreundlichkeit, Aus- und Weiterbildung, Führung, Gesundheit und Sicherheit engagieren. Dies muss anhand von schriftlichen Belegen, Zertifikaten, Vereinbarungen, etc. nachgewiesen werden. Der Bewerbungsbogen kann bei der Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes DONAURIES e.V., unter Tel. 0906/74-641 oder Mail: info@donauries.bayern, angefordert oder auf dem Regionalportal unter www.donauries.bayern/marke/handlungsfelder-und-projekte/top-arbeitgeber-donauries/ heruntergeladen werden. Die Unterlagen müssen bis spätestens 30.04.2017 abgegeben werden. Wer für alle Kategorien die Nachweise vorlegen kann, wird vom Wirtschaftsförderverband DONAURIES e. V. mit dem Label „TOP-Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Das Label wird am 7. September abends auf der DONAU-RIES-Ausstellung überreicht.

Initiiert und entwickelt wurde das Label „TOP-Arbeitgeber“ vom Beirat für Unternehmenskultur des Wirtschaftsförderverbandes DONAURIES. Er hat auch die Kriterien und Indikatoren erarbeitet. Die Auszeichnung von 30 Unternehmen schon bei der ersten Label-Verleihung zeigt, dass das Thema Unternehmenskultur bei unseren Betrieben angekommen ist und sie dessen Bedeutung erkannt haben“, betont Landrat Rößle. Der Wirtschaftsförderverband widmet sich schon seit 2008 dem Thema Unternehmenskultur, auch aus der Überzeugung heraus, dass Unternehmenskultur für Arbeitgeber wichtig ist, neue und fähige Mitarbeiter zu finden. Eine positive Unternehmenskultur hat zudem einen hohen Einfluss auf den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens. Erfolge drücken sich nicht nur ausschließlich in Erfolgskennzahlen wie Umsatzsteigerungen und Gewinnmaximierung aus. Vielmehr beruht ein nachhaltiger unternehmerischer Erfolg in der Regel auf einer wertebasierten Unternehmenskultur. Diese Werte schaffen dann eine positive öffentliche Wahrnehmung eines Unternehmens, die es z.B. erleichtert Kunden zu begeistern, Geschäftspartner zu überzeugen und Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten.



## Ausbau der Themenbox „Bildung und Integration“ geht zügig voran

Donauwörth (pm). Es geht weiter: Die neue Themenbox Bildung und Integration auf dem Bildungsportal Donau-Ries bietet nun noch mehr Service und neue Inhalte an. Damit wird das Angebot an regionalen Informationen rund um das Thema Bildung für Neuzugewanderte weiter ausgebaut. Mit großer Resonanz wird die seit Januar aktivierte Themenbox Bildung und Integration auf dem Bildungsportal angenommen. „Wir haben sehr viel positives Feedback zu unserem Onlineservice rund um Bildung für Neuzugewanderte erhalten“, so die Bildungskordinatorin Dr. Gabriele Theiler, auf deren Initiative dieses Informationsangebot ins Leben gerufen wurde. Mit neuen Inhalten weitet die Themenbox nun ihren Service aus und verfolgt konsequent weiter das Ziel, mehr Transparenz in den Bildungsangeboten für Neuzugewanderte zu schaffen. **Überblick Bildungsangebote Deutsch Lernen** Mit welchen konkreten Bildungsangeboten Deutsch Lernen im Landkreis das Gesamtprogramm Sprache der Bundesregierung umgesetzt wird, hat die Bildungskordinatorin in einer Übersicht der modularen Sprachförderung aufbereitet. Berufszugehörige Sprachkurse für Neuzugewanderte, die auf den Integrationskurs aufbauen, werden nun auch im Landkreis angeboten. Die VHS Donauwörth startet im April 2017 als erster Träger im Landkreis ein solches Kursmodul in Donauwörth. Damit können Neuzugewanderte im Landkreis ein höheres Sprachniveau erreichen und, so betont Landrat Stefan Rößle, „ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern“. Eine Kursübersicht für diese berufszugehörigen Sprachkurse in der Themenbox macht nun auch diese Angebote im Landkreis transparent. Nicht unerwähnt bleiben darf an dieser Stelle, dass auch im Bereich niederschwellige Einstiegssprachkurse wieder ein Angebot im Landkreis durch den Kursträger blz GmbH in Monheim offeriert wird. Die Themenbox Integration und Bildung bietet auch hier Transparenzservice und zeigt zu diesen Einstiegssprachkursen detaillierte Kursübersichten. Neu in der Themenbox sind auch Informationen, wie man sich ausländische Abschlüsse anerkennen lassen kann. Das ist ein wichtiger Schritt für die berufliche Integration. Welche Beratungsstellen dafür zur Verfügung stehen und welche Möglichkeiten der Kostenersatzung es im Anerkennungsverfahren gibt, finden Interessierte in der Themenbox aufbereitet. Reinschauen lohnt sich also! Die Themenbox steht Ihnen auf dem Bildungsportal Donau-Ries unter www.donauries.bayern/bildung zur Verfügung. Das Programm Bildungskoordination für Neuzugewanderte im Landkreis Donau-Ries wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Kontakt: Dr. Gabriele Theiler, E-Mail: [gabriele.theiler@tra-donau-ries.de](mailto:gabriele.theiler@tra-donau-ries.de), Telefon: +49 906-74 536



Besuchen Sie uns im Internet: [www.altstetter.de](http://www.altstetter.de)



## Wieder Konzerte im Schloss Bissingen Mit „punkt5“ geht es weiter

Bissingen (HER). Mit zunächst zwei Veranstaltungen im Schloss Bissingen wird die in den vergangenen Jahren etablierte Konzertreihe „punkt5“ fortgesetzt. Zuerst gastiert mit dem Kaiser Schmidt Guitar Duo am **Samstag, 22. April, um 17 Uhr** ein hochtalentiertes Gitarrenduo im Scherlinsaal, der hierfür ein ideales Ambiente bieten wird. Die beiden jungen Gitarristen Jessica Kaiser und Jakob Schmidt erhielten in ihrer bisherigen Karriere bereits mehr als 20 nationale und internationale Auszeichnungen, was deutlich für ihre hohe musikalische Qualität spricht. Sie treten regelmäßig bei Festivals und Konzertreihen im In- und Ausland auf und begeistern mit ihren anspruchsvollen Interpretationen klassischer und moderner Werke. Die beiden gebürtigen Friedberger werden in Bissingen ein durchaus romantisches Programm mit Werken von Granados, Bach, Fauré und Piazzolla präsentieren, das sicherlich hervorragend ankommen wird. Karten für dieses Konzert sind, nachdem der Vorverkauf bereits begonnen hat, zum Preis von 23 Euro beim Markt Bissingen unter der Telefonnummer 09084/9697-0 oder unter der Mailadresse [markt@bissingen.de](mailto:markt@bissingen.de) erhältlich. Gut zwei Monate nach dem Kaiser Schmidt Duo tritt am Samstag, 1. Juli, die Folkrock-Band Aurelia zum zweiten Mal in Bissingen auf. Mit ihrem Konzert im Vorjahr und der Matinee tags darauf haben die fünf aus der Region Heilbronn und Ludwigsburg stammenden Bandmitglieder auf Anhieb viele Fans im Kesseltal und rundherum gewonnen. Sie haben sich der schottischen und irischen Folkmusik verschrieben und gamieren diese mit rockigen Elementen, die hervorragend zu den Traditionals passen. Mit dem Konzert wird auch dem Wunsch vieler Besucher aus dem Vorjahr entsprochen, welche sich weitere Auftritte von Aurelia im Schloss Bissingen wünschten. Hierfür beginnt der Vorverkauf am 22. April. Tickets zum Preis von 23 Euro können ebenfalls unter der Telefonnummer 09084/9697-0 oder unter [markt@bissingen.de](mailto:markt@bissingen.de) geordert werden. Restkarten für beide Konzerte gibt es gegebenenfalls an der Abendkasse. Weitere musikalische Ereignisse im Scherlinsaal des Schlosses Bissingen sind angedacht.



## Schenktag im Haus der Begegnung

Unter dem Motto: „Anderen was schenken, bringt doppelt Freude“ veranstaltet das Team des Mehr- generationenhauses wieder einmal den Parkstädter Schenktag.

**Wann: Samstag, den 01.04.2017, 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.**

**Abgabe:** Abgabe der Waren schon am Freitag, den 31.03.17 von 8,00 Uhr bis 12,00 Uhr möglich. Oder am 01.04.17, 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr.

**Wo:** Haus der Begegnung, Donauwörth/Parkstadt Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bei größeren Gegenständen können Sie ein Foto mitbringen. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir auch bei der Annahme von Geschirr Einschränkungen vornehmen müssen. Leider können wir auch keine PC und Autoteile annehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind gespannt, welche „Schätze“ bei Ihnen zu Hause schlummern. Die übrig gebliebenen Gegenstände werden vom Mehr- generationenhaus verwertet bzw. entsorgt.

Diese Aktion ist ausschließlich für PRIVATHAUSHALTE zum eigenen Gebrauch gedacht. NICHT FÜR GEWERBLICHE ZWECKE, kein Wiederverkauf oder ähnliches! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!



## Ostermarkt unter dem Motto «Freizeit & Fitness»

Am Sonntag, den 02. April 2017 findet wieder der alljährliche Ostermarkt in der Qualitätsstadt Wemding statt. „Freizeit & Fitness“ lautet das diesjährige Motto zum Markttag in der Wemdingen Innenstadt. Um 12:30 Uhr öffnen die Geschäfte zusätzlich zum Fierantenmarkt auf dem historischen Markt- platz. Zahlreiche Betriebe starten Aktionen zum Thema Freizeit und Fitness für die Besucher.

Besonders für Kinder und Familien ist die erstmals stattfindende Oster- fahrt ein Spaß. Bei allen an der Aktion teilnehmenden Geschäften sind Buchstaben für ein Lösungswort in den Geschäftsräumen versteckt. Gehen Sie auf eine aufregende Oster- suchs und gewinnen dabei Einkaufsgutscheine im Wert von 500 €. Teilnahmezettel zum Ausfüllen der Buchstaben mit dem Lösungswort gibt es in den teilnehmenden Ge- schäften und unter [www.wemding.de](http://www.wemding.de). Die Gewinner werden im Anschluss ausgelost und im Falle eines glücklichen Gewinns benachrichtigt.

Klaus Fischer, Vorsitzender des Gewerbeverbandes, Oster- markt- Projektleiter Wolfgang Dittrich sowie Tourismusleiterin Judith Strohhof- fer zeigen sich sehr zufrieden mit der Beteiligung der Mitglieder und vom Programm an diesem abwechslungsreichen Marktsonntag. „Die Themen Freizeit und Fitness werden heutzutage für jeden von uns immer wichtiger und sollen daher den Oster- markt interessant machen“, so Fischer.

Bürgermeister Dr. Martin Drexler freut sich über den Schwung in seiner Qualitätsstadt Wemding – auch diesmal beteiligen sich zertifizierte Qualitätsbetriebe wieder und stellen ihren Fokus auf Kundenzufriedenheit und Servicequalität unter Be- weis. „Das Thema Freizeit und Fitness betrifft jeden, ob jung oder alt, ob groß oder klein. Mit dem Engagement der Unternehmer an die- sem Tag zeigt Wemding einmal mehr, dass es Besucher und Kunden zu begeistern weiß.“



## Buch der Bücher in Donauwörth Erlebnisausstellung zur Bibel im Zeughaus

**Informativ – Faszinierend – Horizont erweitern!** Diese Schlagworte be- schreiben die Erlebnisausstellung, die in der Zeit vom Sonntag 2. April bis Sonntag, 9. April 2017 im Donau- wörther Zeughaus zu sehen ist. Die Erlebnisausstellung zur Bibel gibt einen hervorragenden Überblick über die Art des Buches und zeigt faszinierende Kunstgegenstände. Sie erweitert



auch den Horizont bezüglich Kultur, Literatur und Verbreitung der Heiligen Schrift. Die festliche Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag, 2. April um 15 Uhr statt.

Die Wanderausstellung ist eine ökumenische Initiative, die den Menschen den Reichtum der Heiligen Schrift in moderner und ansprechender Weise präsentiert. Neben prächtigen Artefakten und Kuriositäten rund um die Bibel, ist die Gutenberg-Druckpresse eine Sensationswürdigkeit. Dieser Originalnachbau der ersten Buchdruck- presse aus dem 15. Jahrhundert bietet jedem Besucher die Chance, eigenhändig einen Bibelspruch in traditioneller Weise zu drucken.

Der Spannungsbogen der Kunstaussstellung erstreckt sich von der Entstehung der Schrift und den Gebrauch von unterschiedlicher Schreibmaterialien, wie Tontafeln, Pergament und Papyrus, über die sensationellen Funde in den Höhlen von Qumran und alte Kodizes bis hin zur Kunst des Buchdrucks und der neuzeitlichen Verbreitung der Bibel. Bibeln in über 150 verschiedenen Sprachen verdeutlichen wie sehr das Buch in aller Welt geschätzt wird. Zu sehen ist auch eine „Lebensretter- Bibel“. Sie hielt die Pistolenkugel eines Schützen auf und rettete somit ihrem Besitzer das Leben. Dass dieses Buch aber auch gefährdet wird, zeigt beispielsweise eine Schmugglerbibel aus Plastik, die noch vor 20 Jahren heimlich hinter den eisernen Vorhang geschmuggelt worden war. Weiter zählen zu den faszinierenden Ausstellungsobjekten: Original- faksimile der Gutenbergbibel (erstes gedrucktes Buch der Welt/wert- vollstes Buch der Welt), Kleinste Bibel der Welt, Verschiedene alte Prachtbibeln und eine Pergament-Thoralarolle von 1800. Einige Besucher haben festgestellt, dass sich die faszinierende Welt der Bibel wohl nirgendwo besser erkunden lässt als in einer solchen Bibelausstellung.

Auch die Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises Donau- Ries werden in der Ausstellung zu Wort kommen. So werden an einer Schauwand „Donauwörther Stimmen“ zur Bibel, die im Vorfeld gesammelt wurden, präsentiert. Ausstellungsbesucher können im Verlaufe der Ausstellungswoche diese Stimmen ergänzen und ihre Meinung zur Ausstellung auf diese Tafel schreiben.

Auch wird die älteste Bibel im Landkreis Donau- Ries gesucht und prämiert! Bürger aus dem Landkreis können im Verlaufe der Woche ihre Bibel zur Ausstellung bringen. Sie wird begutachtet, Alter und Daten werden festgehalten. Wer im Laufe dieser Woche die älteste Bibel zur Ansicht vorbei bringt, erhält als Preis ein modernes Lexikon zur Bibel mit über 6000 Schlüsselbegriffen im Wert von 20 Euro.

An vier Abenden finden Themenbezogene Vorträge statt:

- Dienstag, 4. April „Ist das wahr, was in der Bibel steht?“
- Mittwoch, 5. April „Wie ist das Alte Testament entstanden?“
- Donnerstag 6. April „Paulus, Luther, 2017“
- Freitag, 7. April „Lebenskunst: Weisheit suchen, Schätze finden, Leben meistern!“ Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

**Die Öffnungszeiten sind**

- Sonntag, 2. April 15 – 18 Uhr
- Montag bis Samstag täglich von 9 bis 18 Uhr
- Sonntag, 9. April von 12- 16 Uhr
- und Schulklassen und Gruppen nach Vereinbarung.

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei, Spenden sind erbeten. Veranstalter sind die Freie evangelische Gemeinde Donauwörth, die Evangelisch- Lutherische Kirchengemeinde Donauwörth und das Glaubenszentrum Donauwörth. Weitere Infos und Anmeldungen von Schulklassen und Gruppen unter 0906- 7001448 und [parramt.donauwoerth@elkb.de](mailto:parramt.donauwoerth@elkb.de); Das Zeughaus ist direkt neben dem Donauwörther Rathaus in der

## Erster Singnachmittag 2017 mit dem Buchdorfer Zweigesang in der Bädleschwaige

Am **Donnerstag, 30. März**, findet der erste Singnachmittag dieses Jahres in der Bädleschwaige statt. Der Buchdorfer Zweigesang freut sich zusammen mit Anton Scheller, Joe Kinkelmann und Felix Späth auf viele sangesfreudige Besucher. Fam Sautter hält mit dem Team des Hofgutes wie immer herzhaft kulinarische Spezialitäten bereit und Erna Dirschinger hat erneut Quizfragen, kurze Gedichte und besonders Wissenswertes aus unserer Region und weit darüber hinaus vorbereitet. Das gesellige Singen findet in der Zeit zwischen 14:00 und 17:00 Uhr statt. Liederbücher können erworben werden, bitte aber auch die eigenen wieder mitbringen!



## Frauen Frühstück (integrativ)

Am **30.03.17** lädt das Team des MGH Donauwörth alle Frauen (mit oder ohne Kinder) in das HAUS DER BEGEGNUNG zum Frauenfrühstück ein. Von 8,00 Uhr bis ca. 10,30 Uhr bieten wir Ihnen ein Frühstücksbuffet, Gespräche und Austausch mit Gleichgesinnten. Mit freundlicher Unterstützung von der Bäckerei Pfister, Metzgerei Mayershofer, dem Hofladen Landes und dem Inner Wheel Club Donauwörth.

Als Kostenbeitrag bitten wir Sie, 3,20 Euro zu entrichten. Schauen Sie doch einfach nach vorbei.



## Bayern erleben - Würzburg



Unter dem Motto „Bayern erleben“ startet der KJR in diesem Jahr mit einigen neuen Aktionen.

Am **29. April 2017** bietet der KJR Donau- Ries zusammen mit der Lebenshilfe Donau- Ries e.V. für Jugendliche ab 12 Jahren eine Tagesfahrt ins unterfränkische Würzburg an. Zunächst treffen wir uns am Bahnhof in Donauwörth und Nördlingen und fahren dann mit Kleinbussen zum Baumwipfel- Pfad im Steigerwald. Dort könnt ihr an verschiedenen Stationen euer Können unter Beweis stellen und den Aussichtsturm erklimmen. Danach geht es nach Würzburg, wo wir in einer spannenden Schnitzeljagd die Stadt erkunden werden. Beim gemütlichen Bummeln durch die Würzburger Innenstadt könnt ihr diesen tollen Tag dann ausklingen lassen.

Teilnehmen können junge Menschen ab 12 Jahren mit und ohne Behinderung. Anmelde- schluss ist am 12. April 2017. Anmeldeunterlagen gibt es online unter [www.kjr-donau-ries.de/ferienprogramm/](http://www.kjr-donau-ries.de/ferienprogramm/). Hier bitte auch den Abfahrtsort (Bahnhof Donauwörth oder Nördlingen) angeben. Im Teilnehmerpreis von 16 Euro ist die Anreise mit Kleinbussen, der Eintritt zum Baumwipfel- pfad, Programm, Betreuung sowie Versicherung enthalten. Die Verpflegung für den Tag nehmen die Teilnehmer/innen selbst mit. Nähere Infos gibt es direkt beim Kreisjugendring Donau- Ries unter 0906-21780 oder [info@kjr-donau-ries.de](mailto:info@kjr-donau-ries.de).

## "Hoffnung im Herzen, Freiheit im Sinn"

**Eine Flucht nach Deutschland, Autor Zekarias Kebraeb am 07. April in Mertingen**

Der deutsch-eritreische Buchautor, Oppositionelle und ehemalige Flüchtling Zekarias Kebraeb kommt am Freitag, 07. April, um 19,30 Uhr in das Pfarrheim nach Mertingen. Kebraeb lebt in Nürnberg und war vergangenes Jahr Schirmherr des Nürnberger Friedenslaufes. Er wird aus seinem Buch "Hoffnung im Herzen, Freiheit im Sinn" lesen und über seine Flucht und seinen Weg in Deutschland erzählen.

Seine Geschichte steht auch für die Geschichte der jungen Flüchtlinge, die in Mertingen leben. Kebraeb ist eine junge und starke Stimme der eritreischen Opposition. Er wird auch über sein Oppositionsradio und seine Vorträge zu fundamentalen Flüchtlingsrechten bei der europäischen Grenzschutzagentur Frontex berichten. Beim anschließenden Gespräch gibt es genügend Raum und Zeit für Hoffnungen und Unsicherheiten der Bürgerinnen und Bürger.



## Osterbasteln in Wemding

Grossen Anklang fand das traditionelle Osterbasteln des Obst- und Gartenbauvereins Wemding am vergangenen Samstag im Vereinsheim. Aus Baumscheiben, Weiden, Buchs, Moos und Eierschalen entstanden die unterschiedlichsten Osterdekorationen unter der Anleitung von Vorstands- mitglied Monika Dollinger. Selbst den Kindern machte es grossen Spass, mit Bindedraht und Heisskleber zu hantieren.

Unser Foto zeigt die Bastler mit ihren Kunstwerken im Vereinsgarten in Wemding.



## Kreuzweg am Kalvarienberg Donauwörther Stadtpfarreien laden ein

Donauwörth (jt). Am kommenden Sonntag, den 2. April 2017, laden die Donauwörther Stadtpfarreien wieder alle Gläubigen zum gemeinsamen Kreuzweg um 17,00 Uhr am Donauwörther Kalvarienberg beim BRK- Altenheim ein. Gebetet wird der einfache Kreuzweg aus dem Gotteslob, welches die Gläubigen hierfür und zum Mitsingen mitbringen sollten. Bei schlechter Witterung laden die Glocken des Liebfrauenmünsters zum Gebet in das Gotteshaus ein.

Der Kreuzweg ist eine in Jerusalem entstandene volkstümliche Andachtsform. Man geht betend den Weg vom Haus des Pilatus bis zum Kalvarienberg nach. An 14 Stellen, die durch ein Kreuz markiert und gern mit bildlichen Darstellungen versehen sind, macht man halt zum Gebet. In den Kirchen geht meist nur eine kleine Gruppe von Station zu Station, die Gemeinde steht dann jeweils auf und wendet sich der Station zu.

Auch die Donauwörther Stadtpfarreien wollen in der Fastenzeit diesen Weg wieder bewusst nachgehen und laden deshalb am kommenden Sonntag, den 2. April 2017, um 17,00 Uhr wieder alle zum gemeinsamen Kreuzweg am Donauwörther Kalvarienberg ein.



## Stammtisch

Wir laden ganz herzlich zu unserem nächsten Stammtisch ein. Dieser findet am **Donnerstag, den 30.03.2017** um 19,30 Uhr statt. **Achtung:** Wir treffen uns diesmal erstmals im Mehr- generationenhaus (Haus der Begegnung) in Donauwörth, Andreas- Mayr- Str. 3 b - Gruppen- raum 1.

Themen: Kinder- und Jugendtag im Mai 2017, Zukunftsplanung, allgemeine Infos. Inklusion spiegelt sich nicht in irgendwelchen Projekten, sondern wird im Alltag gelebt. Inklusion ist nicht zeitlich begrenzt. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme, einen regen Austausch und gute Gespräche.

## Bewegende Lieder des Widerstandes

am Sonntag, 9. April 2017 in der Alten Synagoge Binswangen



„Andre, die das Land... so sehr nicht liebten, war'n von Anfang an gewillt zu geh'n.“ - freywolfs Vertonung des Gedichtes von Theodor Kramer zeigt eindrucksvoll die innere Zerrissenheit, in der viele lebten und nicht wussten, ob sie emigrieren sollen. Ob sie Widerstand leisten sollen oder nur die Arme verschränken. Einem, der völlig allein Widerstand leistete, widmete die Gruppe freywolf aus Georg Elzers Heimatort Königshorn ihr überzeugendes und empathisches Lied „Schorsch, was machst du?“. Als Georg Elser im November 1938 endgültig seinen Entschluss fasste, das Attentat auf Adolf Hitler in die Tat umzusetzen, brannten nicht nur in Deutschland die Synagogen.

Widerstand, Emigration, Zaudern und Gaffen: Menschliche Verhaltensweisen, die bis heute aktu- ell sind. Stets waren und sind dabei Literaten und Musiker beteiligt.

Widerstand von 1933 bis heute - die Musiker von „freywolf“ beweisen mit diesem Programm einmal mehr ihre Vielseitigkeit. Nicht ihre Herkunft von Jazz und Swing steht an diesem Abend im Mittelpunkt, sondern ihre Neuinterpretationen von jiddischen und deutschen Widerstandsliedern sowie eigene Kompositionen. Engelbert Frey (Gesang), Martin Sandel (Saxofon, Querflöte) und Hartmut Schmitt- Wolf (Gitarre) geben diesen Liedern mit ausdrucksstarker Stimme, interessanten Akkordfolgen und Improvisationen ein neues Gesicht.

Der Heidenheimer Schauspieler und Bibliothekar Klaus- Peter Preußger trägt dazu Gedichte und Prosatexte bei, die ebenfalls den Widerstand thematisieren. Sie reichen von Tucholsky über Fink bis Grass.

Beginn dieser außergewöhnlichen Veranstaltung ist um 17,00 Uhr. Karten sind an der Abendkasse ab 16,15 Uhr erhältlich. Reservierungen unter 09071/51-145.

# Dehner Blumenpark in Rain: Große Neueröffnung nach Umbau

70  
JAHRE  
GARTEN  
GLÜCK



Eine zwölf Meter hohe und 3,5 t schwere Handschaukel bei Nacht



Liebevoll gestaltete Dekoration schafft Vorfreude auf das Osterfest



Am Eingang zum Gartenbistro werden die Besucher von zwei Aquarien mit 35.000 Litern Wasser und einem Wasserfall empfangen.



**24. März 2017** – Modern und weitläufig wie eine Shopping-Mall – so präsentiert sich der Dehner Blumenpark in Rain ab sofort den Besuchern aus der Region und darüber hinaus. Anlässlich des 70-jährigen Firmenjubiläums von Dehner wurden Galerie und Gastronomie des beliebten Einkaufs- und Ausflugsziels am Unternehmenszentrals umfassenden Umbau- und Renovierungsarbeiten unterzogen. Nach fast viermonatiger Bauzeit erstrahlt die Erlebniswelt nun in neuem Glanz. Zur Neueröffnung erwartet die Gäste dort eine einzigartige Kombination aus Schaugarten, Freizeitspaß, Einkaufserlebnis und Genussmeile – und ein großes Familienfest am 25. März 2017.

## Shopping- und Erlebniswelt im trendigen Loft-Design

Im Rahmen der Umbauarbeiten erhielten Galerie und Gastronomie ein komplettes „Makeover“. Bereits die Einfahrt wird von einem neuen, imposanten Wahrzeichen geprägt: Einer zwölf Meter hohen und 3,5 Tonnen schweren Handschaukel, die als Markenbild und Besucherattraktion gleichermaßen fungiert. Für das Design-Konzept im Außen- und Innenbereich setzt Dehner auf eine moderne Backsteinoptik, die die historischen Klinkerbauten der Unternehmenszentrale aufnimmt und in die großzügige Fassade integriert. So wurde der Haupteingang um einen lichtdurchfluteten Kubus aus Backstein und Glas ergänzt, der die Besucher direkt ins Innere der Galerie führt. Dort präsentiert sich den Kunden eine weitläufige, offene Shopping-Mall im trendigen Loft-Style, die als optisches und funktionales Bindeglied zwischen Garten-Center, Gastronomie und Parkanlagen dient. Backstein-, Beton-, Glas-, Metall- und Holzelemente dominieren das Interieur, das neben

einem Infodesk und neuen Shop-in-Shops mit wechselnden Themenwelten aus dem Dehner-Sortiment auch zahlreiche bequeme Sitzgelegenheiten umfasst. Alle kleinen Besucher dürfen sich auf den neuen Kinderspielbereich in der Gastronomie freuen.

## Neues Gastro-Konzept

Große Veränderungen sind auch im Gastronomiebereich zu erkennen. Im neuen rund 1.000 Quadratmeter großen Gartenbistro mit einer 24 Meter langen Genussmeile und rund 240 Sitzplätzen werden die Besucher am Eingang von zwei Aquarien mit 35.000 Litern Wasser und einem Wasserfall empfangen. Im Inneren bestimmen Naturmaterialien wie Holz und Stein das Interieur und sorgen für eine Wohlfühl-Atmosphäre. Die Gäste wählen von einer neuen Speisekarte mit saisonalen Gerichten, die sie an der Bar, an Tischen oder in gemütlichen Garten-Lounges genießen können. Ob besondere Kaffee- und Kuchenspezialitäten, frische Pasta, klassische Burger, raffinierte Fleisch- und Fischgerichte oder ausgefallene Salatkreationen – im Gartenbistro kommen alle Genießer auf ihre Kosten. Zum Start in den Tag gibt es täglich ab 8:00 Uhr spezielle Frühstücksangebote.

## Familienfest zur Neueröffnung

Zur Neueröffnung der neuen Shopping- und Erlebniswelt veranstaltete Dehner am vergangenen Samstag ein großes Fest für die ganze Familie. Dehner präsentierte ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein: Fotoaktionen mit der Biene Maja, ein Hüpfballwettbewerb, eine Oster-Bastelwerkstatt und eine Zaubershow sorgten vor Ort für „Action“. Am Sonntag, dem „Chilling Day“, stand dann das pure Gartenglück im Mittelpunkt. Bei schönstem Wetter konnten Schaulounges und die neue Gastronomie genossen werden.

## Preview Dinner mit Freunden und langjährigen Unterstützern

Schon am vergangenen Donnerstagabend hatte Dehner-Geschäftsführer Georg Weber viele Freunde und langjährige Unterstützer zu einem Preview Dinner geladen, um allen zu danken, die die Umbauarbeiten geduldig mitgetragen haben und dem Unternehmen dabei die Treue gehalten haben. Neben dem Umbau galt es auch das 70-jährige Jubiläum der Firma, die weiter auf Expansionskurs ist, zu feiern. Bürgermeister Gerhard Martin lobte die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Gemeinde. Die rund 100 Gäste genossen unter Livemusik ein mehrgängiges Menü, das einen Querschnitt aus dem kulinarischen Angebot der neuen Gastronomie präsentierte. Das neue Gartenbistro beeindruckte die abendlichen Besucher durch sein Wohlfühlambiente.

Seit dem letzten Wochenende können sich nun große und kleine Besucher an den vielen Neuerungen erfreuen.

Zahlreiche Events stehen neben den bekannten Attraktionen auch in diesem Jahr bevor:

## Die Highlights im Überblick

- Kräuter- und Gewürzwochen im März und April
- Tulpenblüte mit mehr als 200,00 Zwiebeln im April
- Floristikschau Schnittrosen im Mai
- Romantische Rosenschau im Juni
- Chrysanthemenschau im September
- Besinnlicher Weihnachtsmarkt (Indoor) ab Oktober
- Festliche Adventsausstellung ab November



Das neue rund 1.000 Quadratmeter große Gartenbistro mit einer 24 Meter langen Genussmeile und rund 240 Sitzplätzen strahlt stylische Wohlfühl-Atmosphäre aus.



Bilder: Dehner (4), Altstetter (2)

## Führung entlang des Sagenweges

Getreu dem Motto „Freizeit & Fitness“ am diesjährigen Wemdingener Ostermarkt bietet die Stadt Wemding am **Sonntag, den 02. April 2017** eine geführte Wanderung für die gesamte Bevölkerung an. Rund um den Themenschwerpunkt „Wemdingener Sagen“ wird dabei Geopark-Führerin und Volkskundlerin Anneliese Till Geschichten und mystische Sagen rund um das Huaterle, die Weißen Nonnen und andere Sagenfiguren erzählen. Beginn ist um 14 Uhr an der Starttafel am Johannisweiher (Höhe Musikergarten). Unterwegs am Rieskraterand wird nach einem kurzen Aufstieg bei der „Schönen Aussicht“ entlang des Wegs zum Waldsee bis zum Doosweiher beim gemütlichen Spaziergang gewandert. Frau Till wird der Führung durch Erzählungen und Geschichten zu Wemding eine persönliche Note geben. Auf dem Weg erwarten die Führungsteilnehmer außerdem der Aufschluss am Waldsee und der riestypische Suevit am Doosweiher.



Foto: Judith Strohhöfer

Vom knapp 14 Kilometer langen Sagenweg wird bei dieser ersten Führung die Etappe vom Johannisweiher bis zum Doosweiher und Sandbrunn gegangen. Von dort aus kehren die Teilnehmer wieder zurück zum Startpunkt Johannisweiher. Die Dauer der Führung beträgt ca. 3 Stunden – je nach Gruppengröße und Gehgeschwindigkeit. Die Teilnahme am Rundgang ist für alle Teilnehmer kostenlos. Bei Rückfragen steht die Tourist-Information zur Auskunft unter 09092/9690-35 zur Verfügung.

## Stadtkapelle erfreut Senioren beim Frühlingskonzert Junge Musiker spielen sich in die Herzen der älteren Generation

Voll besetzt mit über 250 Besuchern was der Tanzhaus-Saal, als der Seniorenbeirat am vergangenen Sonntag die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Frühjahrskonzert mit der Donauwörther Stadtkapelle einlud. Oberbürgermeister Armin Neudert begrüßte neben einigen Stadträten und Dekan Robert Neuner insbesondere die jungen Musikerinnen und Musiker unter ihrem Dirigenten Josef Bastling, dem am „Josefitag“ auch die besten Glückwünsche zum Namenstag galten. Einmal mehr konnte die Vielseitigkeit der Musiker zum Ausdruck, nachdem sie erst vor wenigen Tagen bei der Sportgala eine ganz andere Musik machten als heute. Neudert lobte aber auch das Engagement des Seniorenbeirates, durch das den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern willkommene Angebote unterbreitet werden. Der Tanzhausaal war von fleißigen Helferinnen aus den Seniorenkreisen wieder ansprechend geschmückt.

Schwungvoll begannen die musikalischen Darbietungen mit dem Castalido-Marsch von Rudolf Vovacek, gefolgt von der Ouvertüre zur Operette „Frau Luna“ von Paul Lincke. Josef Bastling hatte in seiner unterhaltsamen Moderation zu jedem Musikstück die passenden Erklärungen sowohl zum Stück als auch zum Komponisten parat. Besonders gut kamen bei den Zuhörern bekannte Melodien an, wie der Walzer „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß oder das Potpourri „Das waren die fünfzig Jahre“ mit bekannten Schlagermelodien, genauso wie der Walzer „Rosen aus dem Süden“ von Ernst Mosch. Marschmusik beherrschte weite Teile des Programms: so gab es neben dem Castalido-Marsch den „Von der Tann-Marsch“, den k.u.k.-Marsch „Unter dem Doppeladler“ von Josef Wagner und andere.

Nicht fehlen durfte der „Deutschmeister-Regimentsmarsch“ und der Marsch „Alte Kameraden“, der schließlich

den Abschluss des Konzerts bildete. Als Resümee des Nachmittags konnte Klaus Stephan für den Seniorenbeirat feststellen, dass es wieder einmal mehr für die Seniorinnen und Senioren vergnügliche Stunden waren, bei der zwar die musikalische Darbietung im Vordergrund stand, wo aber auch das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen und vor allem das gute Gespräch der Besucher untereinander zu ihrem Recht kamen, was letztlich für die sozialen Kontakt überaus förderlich sei. Stephan dankte den jungen Musikern insbesondere dafür, dass sie ihren freien Sonntagnachmittag in den Dienst der älteren Generation stellten. Man freue sich auf das Konzert im nächsten Jahr.



## Saisonstart im PLAYMOBIL-FunPark

Am 8. April ist es endlich wieder soweit: der Außenbereich des PLAYMOBIL-FunParks in Zirndorf öffnet wieder seine Tore. Der Winter ist vorbei und die ersten Sonnenstrahlen locken kleine Entdecker nach draußen, um PLAYMOBIL-Spielwelten im Großformat zu erkunden.



Zur großen Saisonöffnung sind die Gute-Laune-Musiker **Rodscha & Tom** zu Gast und präsentieren den brandneuen FunPark-Song. Bei ihrem Mitmachkonzert auf der Aktionsbühne heizen die beiden dem Publikum so richtig ein und gemeinsam wird eine neue Saison voll spannender Abenteuer und Aktionen eingeleitet. Zudem ist der Circusverein aus Neumarkt zu Gast und zeigt sein Können bei verschiedenen Vorführungen. Bei der Luftballonmodellage können sich die Kinder einen ganz besonderen Luftballon mit nach Hause nehmen und bei der großen Familien-Spielschau kommen alle auf ihre Kosten.

In der Woche vom 10. bis 15. April gibt es täglich tolle Bastelaktionen, bei denen die Kleinen Gäste tolle Osterdeko gestalten können, an den beiden Ostertagen, 16. und 17. April, ist Mike Müllerbauer zu Gast im FunPark. Ein gemeinsamer Familiengottesdienst und sein Mitmachkonzert rahmen das Osterprogramm feierlich ein. Mit den beiden Hasen Stups & Hoppel können die Gäste tolle Osterabenteuer erleben. Während der bayerischen Osterferien ist täglich ein abwechslungsreiches Aktionsprogramm geboten: Cooles Airbrush-Tattoos, Männchen-Mach-Maschine, FunPark-Duell oder Minidisco – hier ist für jeden etwas dabei!

In der Parksaison 2017 sorgt der neue Wasserspielplatz an heißen Tagen für noch mehr Wasserspaß! Auch der Ritterspielplatz erstrahlt im neuen Look und lädt die Kleinen Gäste bald zu aufregenden Ritterspielen ein. Jetzt schon das große Eröffnungswochenende von 3. bis 5. Juni vornehmen! Natürlich ist der Veranstaltungskalender des FunParks auch 2017 wieder prall gefüllt und es warten viele tolle Aktionstage zu verschiedenen Themen und mit tollen Künstlern.

Weitere Informationen zum genauen Aktionsprogramm und zu den Öffnungszeiten unter [www.playmobil-funpark.de](http://www.playmobil-funpark.de) und [www.facebook.com/PlaymobilFunPark](http://www.facebook.com/PlaymobilFunPark)

**Wir verlosen 5 x 2 Karten für den Playmobil-FunPark.**

Rufen Sie hierfür an am **Dienstag, 04.04.2017, von 09.00 - 09.10 Uhr • Telefon 09070 / 900 60**

Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost.

## Holheim: Waldrandoptimierung am Lindle

Ein Beitrag zur Förderung der biologischen Vielfalt

Im Rahmen des LIFE+ Projektes Heide-Allianz werden vielfältige Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt in den Natura-2000-Gebieten umgesetzt. An vielen Orten wurden die Magerrasen gepflegt, von aufkommenden Büschen befreit, alte Hutebäume wieder frei gestellt. An diese Pflege ist man schon beinahe gewöhnt. Die Waldrandoptimierung des Lindle bei Holheim erhält hingegen den Waldcharakter, es werden aber gezielt einige Bäume entnommen, so dass der Waldrand lichter und stärker durchsonnt wird. Die zu entnehmenden Bäume sind bereits angezeichnet. In wenigen Tagen ist mit dem Beginn der Maßnahme zu rechnen.

Der Wald am Lindle ist Teil des Natura-2000-Gebietsystems und unterliegt damit europäischem Schutz. Begründet wurde der Wald durch Aufforstung eines ehemaligen Magerrasen- und Triftweidesystems. Bei der Erstaufforstung, die wohl in die 60' er Jahre des vergangenen Jahrhunderts datiert werden kann, wurden vor allem Waldkiefern gepflanzt, weiterhin Lärchen. Zumeist ist die Ordnung der alten Pflanzmuster noch erkennbar. Die Magerrasenvegetation im Unterwuchs hat sich im lichten Bestand der Kiefern erstaunlicherweise über die Jahrzehnte zum Teil gehalten. Dieser Waldrand ist gleichzeitig für den Schäfer auch Teil des Triebweidesystems, auf seinem Weg vom Lindle zum Lachberg.

Welche Ziele werden nun mit der Waldrandoptimierung am Lindle verfolgt? Der Schäfer soll mit seiner Herde besser durch den lichten Waldrand von einer Weidefläche zu anderen ziehen können. Es sollen blütenbunte Krautsaame gefördert werden. Davon profitieren wiederum Schmetterlinge, Biene, Hummel und auch manche blütenbesuchende Käferart. Relikte der Magerrasenvegetation können sich auf sonnigen Inseln halten. Der Wald soll sich langfristig in Richtung lichter, naturnaher Buchenwald entwickeln. Die Buche ist im Unterwuchs vielerorts bereits vorhanden. Allmählich soll sich der Bestand also von einem überwiegenden Nadelholzwald zu einem stabilen, artenreichen Mischbestand entwickeln. Für Spaziergänger wird das Landschaftsbild attraktiver und abwechslungsreicher. Gerade Kanten werden durch geschwungene Linien ersetzt, dies fördert die Habitatvielfalt und so auch die Anzahl von Revierbildungen für verschiedenste Vogelarten wie Grasmücken, Drosseln und Fitis. Auch nach der Pflegemaßnahme sollte es selbstverständlich sein, dass Menschen und auch Hunde auf den Wegen bleiben und der Wald ein



Foto Karin Weiß, Heide-Allianz: Ein Teil des Baumbestandes am Lindle wird entnommen, damit wieder mehr Licht in den Wald kommt und die Artenvielfalt steigt. Die Maßnahme dient der Insekten- und Vogelwelt.

## BBV-Kreisvorstandschafft im Gespräch mit MdB Ulrich Lange

Die öffentliche und politische Diskussion um die Tierhaltung, die Umsetzung der novellierten Düngeverordnung und NEC-Richtlinie, Wasserrahmenrichtlinie und die Reform der TA-Luft zwingt die Kreisvorstandschafft, umgehend die Arbeit aufzunehmen. Man hat den Eindruck, dass die Politik und vor allem die Europäische Kommission ihre weitreichenden politischen Entscheidungen zunehmend auf Internetumfragen stützt. Diese Art der Bürgerbeteiligung an der Politik ist nicht ganz ungefährlich, wenn Bürger über komplexe Zusammenhänge befragt werden. Umso wichtiger ist es für einen Berufsverband, den Kontakt zu den gewählten Mandatsträgern zu halten, sagt Kreisobmann Karlheinz Götz im Gespräch mit Ulrich Lange MdB. Er dankte Lange für sein stets offenes Ohr für die Belange der Landwirtschaft. Auch wenn er nicht für das Landwirtschaftsressort zuständig ist, nimmt er sich den Themen an und vertritt diese mit einer hohen Fachkompetenz gegenüber seinen Politikerkollegen. Der frühzeitige fachliche Austausch ist in unserer schnelllebigen Zeit wichtiger denn je, bestätigt Michael Stiller, Geschäftsführer des BBV-Kreisverbandes Donau-Ries. Auch wenn die Plakatkampagne von Bundesumweltministerin Barbara Hendricks dank dem Einsatz des Bauernverbandes und vielen Landwirten, die über Facebook sofort reagiert haben, wieder eingestampft wurde, stützt der Schock bei den Landwirten über eine derartig pauschalisierende und diffamierende Kampagne tief, sagt Kreisobmann Ruth Meißler. Wie kann es sein, dass ein Bundesministerium 1,6 Mio. € Steuergelder zweckentfremdet, um einen Berufsverband zu diffamieren, fragt sie!

Die Landwirte erwarten hier von einem Landwirtschaftsminister ein klares Bekenntnis zur heimischen Landwirtschaft, die täglich unter Beachtung zahlreicher gesetzlicher Auflagen und Bestimmungen hochwertige regionale Lebensmittel in einer 7-Tage-Woche erzeugen. Zudem leisten sie über Kulaip, Vertragsnaturschutzmaßnahmen und Erzeugung von regenerativer Energie wertvolle ökologische Leistungen für die Gesellschaft. Die beschlossenen Änderungen der Düngeverordnung bedeuten für die Landwirtschaft in Deutschland 487 Mio. € Mehrkosten gegenüber ihren europäischen Nachbarn. Die Mehrkosten pro Betrieb belaufen sich auf 170 € pro Jahr. Dafür gibt es keinen Ausgleich, kritisiert Götz. Die Landwirtschaft fordert hier schon lange eine wirtschaftliche Folgeabschätzung bei jedem neuen Gesetz. Wie absurd manche politische Handlung ist, zeigt sich an der Diskussion um die neue TA-Luft. Wenn dieser Entwurf umgesetzt werden würde, dann müssten die Landwirte ihre neuen lüftenden Ställe mit Freiluft für die Tiere wieder verschließen und mit Zwangsluftreinigungsanlagen versehen. Diese „Rolle rückwärts“ würde dem Tierwohlgedanken völlig entgegenstehen. Nicht auszudenken, welche Mehrkosten dies für die Betriebe bedeuten würde. Dies würde die gesamte Tierhaltung in Bayern und Deutschland massiv gefährden und dies vor dem Hintergrund, dass wir in den letzten 15 Jahre im Landkreis Donau-Ries bereits mehr als 50 % der Rinder und fast 35 % der Schweine verloren haben. Dieses Gesetz ist von der bayerischen Landwirtschaft grundsätzlich abzulehnen, da substanzierter Nachbesserungsbedarf besteht. Lange versichert der Kreisvorstandschafft, auch hier seinen Einfluss geltend zu machen.

Ein weiterer Dorn im Auge der Landwirtschaft ist der naturschutzrechtliche Ausgleich. Nach wie vor werden in Bayern jeden Tag 18 ha wertvoller Boden der Lebensmittelproduktion für Straßen, Wohn- und Gewerbeflächen entzogen. Darüber hinaus werden für den Eingriff noch zusätzlich 5,7 ha für den naturschutzrechtlichen Ausgleich benötigt. Dies kann und darf so nicht weiter gehen, fordert Götz. Ebenso muss das Bibermanagement des Landkreises kritisch hinterfragt werden. Der Biber vermehrt sich rasend schnell und verursacht jedes Jahr im Landkreis Donau-Ries über 300.000 € Schäden und Aufwendungen bei Landwirten und Kommunen. Hier ist das Landratsamt gefordert, dringend Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Weitere Themen waren noch die Ferkelkastration, da Schwanzkupieren und die Milch. Herr Lange bedankte sich für den intensiven Gedankenaustausch und wird sich im Rahmen seiner Möglichkeiten für die heimische Landwirtschaft einsetzen und bot die Fortführung dieser wichtigen Gespräche an, was die Kreisvorstandschafft dankend annahm.



Bild: v.l.: Michael Mair, stv. KO Simon Michel, GF Michael Stiller, Irene Thum, Beate Deisenhofer, Annelene Helmle, Sabine Fackler, Johannes Ruff, stv. KB Susanne Löffel, Ulrich Lange MdB, Christian Glas, Karl-Heinz Fackler, KO Karlheinz Götz, Friedrich Weng, Gerhard Östreicher

## Samtpfoten Katzenhilfe Ries

Mein Name ist Rudi, bin geschätzte 3 Jahre alt und nun auf Wohnungssuche mit Familienanschluss. Ich bin ein total drolliger Kater und meine Lieblingsbeschäftigung ist schmusen. Außerdem bin ich kastriert, entwurmt und entfloht und natürlich auch stubenrein. Leider habe ich auf einem Auge einen Hornhautschaden. Ich sehe auf diesem Auge nicht ganz so gut, aber das stört mich überhaupt nicht. Ansprechpartner: Werner Verfürth, Tel. 09090 / 3185 oder Claudia Bosch, Tel. 0151/14324500, unter [www.samtpfoten-ries.de](http://www.samtpfoten-ries.de) oder unter facebook.

**Aktuelles:** Samstag, 18.3. findet ab 19 Uhr, für die Mitglieder, unsere Hauptversammlung im Lokal "Nachtschwärmer" statt, ab 21 Uhr beginnt dann unser Benefizkonzert, anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums, mit der Band "Missing Link" bei freiem Eintritt - hierzu sind ALLE eingeladen



## Was macht einen Honig zum Bio-Honig?

Imker können kaum beeinflussen, welche Blüten Bienen besuchen. Was konventionellen Honig von Bio-Honig unterscheidet, sind überwiegend äußere Rahmenbedingungen wie die Haltung der Bienen und die Arbeitsweise der Imker. Die Anforderung für ökologische Bienenhaltung sind in der EU-Oko-Verordnung geregelt. „Beispielsweise soll in einem Radius von drei Kilometern um den Bienenstock die Nektar- und Pollentracht im Wesentlichen aus ökologischen Kulturen und Wildpflanzen bestehen“, sagt Sabine Hülsmann, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. Die Bienenkästen müssen aus Holz gefertigt sein und bei der Behandlung von Bienenkrankheiten gelten ebenfalls strenge Vorschriften. Die Winterfütterung erfolgt ausschließlich mit einer Bio-Zuckerlösung. Aufgrund der Zertifizierung, den regelmäßigen Kontrollen und den höheren Kosten lohnt sich eine Umstellung auf Bio-Produktion für Imker oft erst ab einer bestimmten Betriebsgröße. „Egal ob bio oder konventionell, Honig vom Imker aus der Region ist immer eine gute Wahl“, sagt Sabine Hülsmann.

**Notdienst der Apotheken**

Mittwoch, 29.03.2017  
Friedens Apotheke, DON  
Donnerstag, 30.03.2017  
Stadt Apotheke „Rain“  
Freitag, 31.03.2017  
Löwen Apotheke, DON  
Samstag, 01.04.2017  
Mangold Apotheke, DON  
Sonntag, 02.04.2017  
Marien Apotheke, DON  
Montag, 03.04.2017  
Maximilium Apotheke, DON  
Dienstag, 04.04.2017  
Parkstadt Apotheke, DON

**Zahnärztlicher Notdienst**  
01.04. / 02.04.  
Dres. Gross  
86641 Rain  
Hauptstr. 35  
Telefon 09090/4273

**Frauenhaus Nordschwaben**  
0906/242300  
Beratung und Schutz für Frauen mit ihren Kindern  
Aufnahme Tag und Nacht  
Tel. des Vereins 09071/8182

**DIESES UND JENES**

**Haushalts- und Wohnungsauffösungen**  
kostenlos.  
Tel. 0151/ 10 15 86 07

**Volvo ECR28**  
Bj. 2008, Bstd. 3501 und 14 kW. 4.550 €  
volvo28@gmx.de

**Werfen Sie Ihr altes Handy nicht weg!**  
Wir können es noch benötigen.  
Tel. 0151/ 10 15 86 07

**Fotos, Dokumente, Orden vom Krieg gesucht.**  
Tel. 0151/ 10 15 86 07

**Wir suchen zuverlässige Austräger/innen**

Bewerbungen bitte an  
Altstetter Druck, Höslerstr. 2,  
86660 Tapfheim,  
anzeiger@altstetter.de  
od. Tel. 09070/90060

**Anhängerkupplungen**  
für jedes Auto preisgünstig zu verkaufen. Einbau durch Fachwerkstatt  
**Kfz-Firma Igelspacher**  
86641 Bayerdilling • Augsburgener Weg 1 • Tel. 09090 / 4618 • Fax 959338  
Eintragungen/TÜV/AU im Hause möglich  
Geschäftszeiten: Mo-Fr ab 16.00 Uhr, Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

**Suche alte Bierkrüge**  
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können.  
brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge

**Brot für die Welt**  
Würde für den Menschen.

**SU-CASA**  
Eroscenter Augsburg  
Raiffeisenstr. 13/ Nähe A8  
täglich 24 Stunden geöffnet  
mehr Infos und Bilder unter:  
[www.su-casa.de](http://www.su-casa.de)

**Modelle Kontakte**  
EVI, Mo., Mi., Sa. ☎ 0162/88 46 539  
Nette, str. vollbus. Blondine  
43 J. besucht direkt ☎ 0160/91 75 16 32  
Film Damen, TOP-Geld, ☎ 011 71/207 70 18

Besuchen Sie uns auf:  
[www.altstetter.de](http://www.altstetter.de)



**Impressum**  
Verlag:  
Altstetter-Druck GmbH  
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2  
Telefon 09070/90040  
Telefax 09070/1040  
anzeiger@altstetter.de  
Druck: Altstetter-Druck GmbH

Verantwortlich für den Text und Inhalt:  
Heidemarie Altstetter  
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2  
Telefon 09070/90060  
Bilder/Copyright-soweit nicht anders vermerkt: H. Altstetter  
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste vom 01.01.2012

# Reifenwechsel

**AD AUTO DIENST** DIE MARKEN WERKSTATT

**Für alle Fahrzeuge - Inspektionen TÜV/AU - Unfallinstandsetzung**

**Günther Burkard**  
KFZ-Meister

Hauptstraße 87 a, 86675 Buchdorf  
Telefon 09099/482 - Telefax 09099/548  
Handy 0171/7314707  
Guenther.Burkard@t-online.de

**Kapfer & Martin**  
Kfz Werkstatt & Handel

An- u. Verkauf von Unfall-, Gebrauch- und Neuwagen, Haupt- u. Abgasuntersuchung, Reparaturen aller Art

Bäckerstraße 4a, 86660 Tapfheim  
Tel. 09070 / 92 14 55, Fax 09070 / 92 11 12, E-Mail: Kapfer-Martin@t-online.de

## Sommerreifen aufziehen: Wann und wie?

Wenn Sie keine Ganzjahres- oder Allwetterreifen nutzen, stellt sich Jahr für Jahr die Frage, wann der beste Zeitpunkt ist, um von Winter- auf Sommerreifen zu wechseln. In diesem Jahr scheint schon jetzt sicher zu sein, dass der Winter nicht mehr einbricht. Also doch schon jetzt in die Werkstatt oder gar selbst den Reifenwechsel durchführen?



**Wann ist der richtige Zeitpunkt für Sommerreifen?**  
Auf der sicheren Seite sind Sie, wenn Sie die sogenannte "O-Regel" beachten. Diese Regel besagt, dass man Winterreifen von Oktober bis Ostern aufziehen sollte. Natürlich hängt dies aber immer von den aktuell herrschenden Wetterbedingungen ab. Mit dem Wechsel auf Sommerreifen sollten Sie deshalb auf jeden Fall warten, bis die Straßen schnee- und eisfrei sind, der letzte Frost vorbei ist und die Temperaturen kontinuierlich über sieben Grad Celsius liegen. Denn bei niedrigen Plusgraden kann sich die Gummimischung der Sommerreifen verhalten und dadurch die Bodenhaftung vermindern. Bei den etwas weicheren Winterreifen hingegen lässt die Bremsleistung bei wärmeren Temperaturen nach.

**Suzuki-Spezialwerkstatt**

**aut oblinger** OHG

Wiesenerweg 1  
89440 Unterleizheim  
Tel. (09089) 12 32  
www.auto-oblinger.de

**Sommerreifen**

---

**Winterreifen**

**Auto Oberfrank**  
KFZ-Meisterbetrieb

Kundendienst ■ Reparaturen ■ Unfallinstandsetzung  
Reifenservice ■ Vermittlung von Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen

Gewerbepark Ost 27, 86690 Meringten  
Tel 0 9078/9123188, Fax 0 9078-9123190, e-mail: info@auto-oberfrank.de

**REIFENSERVICE**

**TUNING**

Flein 3A  
86698 Oberndorf  
Tel. 09090/922284

**W&W**

## Landratsamt-Mitarbeiter unterstützen Schwester Christina in Albanien

Wie berichtet unterstützen die Mitarbeiter des Landratsamtes Donau-Ries vor kurzem den Verein „Kinder wollen leben, spielen, lachen“ mit einer Spende in Höhe von 400 Euro. Über einen weiteren Spendenbetrag in Höhe von 400 Euro konnte sich nunmehr Josef Baur, Vorsitzender des Fördervereins „Freunde und Förderer des Klosters Spirituelle Weggemeinschaft in Shkodra/Albanien“ freuen. Laut Personalratsvorsitzenden Alexander Im möchte man mit der Geldspende die Arbeit von Schwester Christina Färber fördern, die seit 1999 in Albanien tätig ist und sich dort um die Ärmsten der Armen kümmert. Gemeinsam mit ihren Mitschwestern hat Schwester Christina ein Sozialzentrum in Dobrac/Shkodra aufgebaut und nimmt sich den Notleidenden sowie der Opfer der Blutrache an. Neben den beiden Fördervereinen unterstützen die Landratsamtsmitarbeiter alljährlich auch die Kindernothilfe im Zuge einer Kinderpartnerschaft in Sambia.



Über 400 Euro Spendengelder durfte sich der Verein „Freunde und Förderer des Klosters Spirituelle Weggemeinschaft in Shkodra/Albanien“ freuen. Unser Bild zeigt bei der Übergabe v. l. Personalratsvorsitzenden Alexander Im, Personalrat Willi Kupies, Vereinsvorsitzenden Josef Baur und Jugend- und Auszubildendenvertretende Eva-Maria Sailer. Foto: Schwenzel

## 500 Jahre Reformation: "Mit vereinten Kräften!" - Donauwörth-Flyer erschienen



(std). Ein eigener Info-Flyer "500 Jahre Reformation" mit den Veranstaltungen in Donauwörth ist soeben erschienen. Von März bis Oktober 2017 sind alle Gottesdienste, Vorträge, Konzerte und Ausstellungen zum Reformations-Gedenken aufgeführt. Sogar eine eigene Themen-Stadtführung unter dem Titel "Donauwörth im Spannungsfeld der Reformation" können Gruppen das ganze Jahr über nach Vereinbarung buchen. Oberbürgermeister Armin Neudert präsentierte nun zusammen mit den Dekanen Robert Neuner (kath.) und Johannes Heidecker (evang.) den 10-seitigen Flyer. "Nur mit vereinten Kräften war es möglich, all die Veranstaltungen in Donauwörth zusammenzutragen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Beteiligten!", bedankte sich OB Neudert.

Die evang. Kirchengemeinde Donauwörth und die katholische Pfarreiengemeinschaft Liebfrauenmünster haben bei der Erstellung ebenso mitgewirkt wie die Volkshochschule Donauwörth (vhs), der Historische Verein, der Krippenverein, das Kulturbüro, die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv. Herausgeber ist die Stadt, Tourist-Information Donauwörth, die auch in bewährter Weise die Koordination übernommen hat.

**Namensgebung der Friedensbrücke am 31. Oktober**  
Insgesamt sind über 35 Termine in der Veranstaltungübersicht aufgeführt. Ein ganz besonderer, gemeinsamer Höhepunkt steht am Reformationstag, 31. Oktober 2017 - der heuer ein Feiertag ist - an. Die Wörnitz-Brücke an der Umkehr wird an diesem Tag offiziell den Namen "Friedensbrücke" erhalten. Die gesamte Bevölkerung ist heute schon herzlich eingeladen, sich den Termin vorzumerken und beim gemeinsamen Festakt mit dabei zu sein. Der Jila-farbene Flyer "500 Jahre Reformation" ist im Donauwörther Rathaus, den Pfarrämtern, der Volkshochschule, der Stadtbibliothek, dem Kulturbüro, dem Stadtarchiv und in den Donauwörther Museen und allen Nachbarstädten und -gemeindevewaltungen kostenfrei erhältlich und digital auf der homepage der Stadt Donauwörth im download-Bereich [www.donauwoerth.de](http://www.donauwoerth.de)

## Wiesenbrütterschutz im Nördlinger Ries 2017

Schutzmaßnahmen für Kiebitz und Großen Brachvogel in den Wiesenbrüttergebieten bei Deiningen/Alerheim, Munningen-Nordwest und Heuberg/Nittingen

Ende Februar werden die ersten Kiebitze und kurz darauf die Großen Brachvögel aus ihren Überwinterungsgebieten in den Wiesenbrüttergebieten im Nördlinger Ries eintreffen und wenig später mit dem Brutgeschäft beginnen. Ab März sucht die Gebietsbetreuerin Judith Kronberg in ihrer Funktion als Wiesenbrütter-Beraterin die Gelegestandorte durch Beobachtungen von den Feldwegen aus, um sie in Zusammenarbeit mit den örtlichen Landwirten schützen zu können. Dieses Jahr sollen auch die stark gefährdeten Kiebitze vermehrte Aufmerksamkeit erhalten. In den o.g. Wiesenbrüttergebieten werden die Gelegestandortere Kiebitze einheitlich markiert. „Dann sehen die Bewirtschafter sofort anhand der Markierung, dass sie ein Kiebitzgelege in ihrem Schlag haben“, erklärt Kronberg. „Die Landwirte können daraufhin Bewirtschaftungsmaßnahmen anpassen und die Gelege dadurch schützen.“ Darüber hinaus sind für den Kiebitz noch weitere Bewirtschaftungsmaßnahmen vor-gesehen, die Kronberg im Einzelfall mit den Bewirtschaftern abspricht.



Wie in den Vorjahren sollen die Schutzmaßnahmen für den vom Aussterben bedrohten Großen Brachvogel verstärkt fortgesetzt werden. „Dadurch, dass sich die Brachvögel sehr heimlich verhalten, ist es schwierig, die Brutplätze von den Feldwegen aus zu ermitteln“, so die Gebietsbetreuerin. Vor einer anstehenden Mahd will Kronberg mit ihrem Team daher im Verdachtsfall die betreffenden Wiesen mit einem Seil abstreifen, um brütende Brachvögel aufzuspielen. In Absprache mit den Landwirten sollen dann individuelle Schutzmaßnahmen vereinbart werden. „In den vergangenen Jahren hat die Zusammenarbeit mit den Landwirten sehr gut funktioniert“, freut sich die Wiesenbrütter-Beraterin. „Auch dieses Jahr baue ich auf ein gutes Miteinander. Nur so ist ein erfolgreicher Artenschutz zu schaffen.“

Um die Störungen in den Wiesenbrüttergebieten möglichst gering zu halten, bittet die Gebietsbetreuerin alle Hundehalter, während der Brutzeit ihre Vierbeiner an die Leine zu nehmen und die Wiesenbrüttergebiete bis Ende Juni zu meiden. Entsprechend sollten sich auch die Reiter verhalten. Träger der Gebietsbetreuung Nördlinger Ries sind der Rieser Naturschutzverein, die Schutzgemeinschaft Wemdingener Ried sowie der Landkreis Donau-Ries. Gefördert wird das Projekt vom Bayerischen Naturschutzfonds. Die Regierung von Schwaben wirkt unterstützend und beratend mit und stellt die Mittel für die Entschädigungszahlungen an Landwirte für spezielle Bewirtschaftungsmaßnahmen bereit.

## Städtebauförderung

**Tapfheim legt neues kommunales Förderprogramm auf**  
Die Gemeinde Tapfheim hat ein neues kommunales Förderprogramm für ihre Bürger aufgelegt, das eine ortsgerechte Sanierung von Gebäuden und Freiflächen mit Mitteln aus der Städtebauförderung der Regierung von Schwaben fördert.

Als Grundlage dient das vom Büro Moser-Ziegelbauer aus Nördlingen ausgearbeitete Gestaltungshandbuch. Darin sind die für die Altorte von Tapfheim, Donaumünster und Erlingshofen charakteristischen Gebäudelemente wie Dach und Dachaufbauten, Fassaden und Fenster beschrieben und positive Anregungen für die Gestaltung gegeben. Die Gemeinde Tapfheim hat damit ein weiteres Projekt aus dem ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungsprogramm) umgesetzt, mit dem sich der Gemeinderat einen Handlungsleitfaden für die nächsten 10-15 Jahren gegeben hat, um u.a. die Altorte als Zentrum der einzelnen Orte zu bewahren und zu stärken.

Bürgermeister Malz freute sich, dass er mit dem neuen Förderprogramm seinen Bürgern bis zu 20 % Förderung für ortsbildverbessernde Maßnahmen an die Hand geben kann und forderte die Einwohner auf, zahlreich davon Gebrauch zu machen.

Bürgermeister Karl Malz und die zuständige Sachbearbeiterin für Ortsentwicklung Elisabeth Barfußler



Foto: Gemeinde Tapfheim, Mario Karl

## Ortsentwicklung Tapfheim - Bürgerabende in Brachstadt und Oppertshofen

Ortsentwicklung - unter diesem Motto standen die beiden Bürgerabende, zu denen Bürgermeister Malz die Bürgerinnen und Bürger aus Brachstadt und Oppertshofen eingeladen hatte. Er startete damit einen Versuch, mit den Bürgern in direktem Gespräch zu erkunden, wie auch die kleinen Ortsteile lebendig und lebenswert erhalten und nachhaltig fit für die Zukunft gemacht werden können. Der überaus große Zuspruch der Bevölkerung verdeutlichte die Notwendigkeit der Durchführung solcher Veranstaltungen. In Brachstadt nahmen 60 und in Oppertshofen 45 Bürger teil. Bürgermeister Malz gab zunächst einen Überblick über gegebene Fakten wie die dörfliche Infrastruktur, Bevölkerungsentwicklung, Gewerbe, Landwirtschaft und medizinische Versorgung. Anschließend lud er die Anwesenden ein, über die Stärken und Schwächen ihrer Ortschaften zu diskutieren und konkrete Anregungen und Vorschläge zu erarbeiten, wo in den Bereichen Soziales, Ortsbild, Freizeit, Vereine, Verkehr und örtliche Wirtschaft Handlungsbedarf besteht.

Die Bürger waren sich einig: Beide Ortsteile stehen für Wohnen auf dem Lande mit vielen Vorteilen - Schöne Natur, intaktes und vielfältiges Vereinsleben, funktionierende Nachbarschaftshilfe, gute Kinderbetreuung und aktive Seniorenarbeit. Als Hauptschwächen wurden die enorme Verkehrsbelastung vor allem durch den Schwerlastverkehr auf der Staatsstraße, derzeit fehlende gemeindliche Bauplätze, die Biberplage, Mängel im Straßen- und Feldwegnetz und die künftige B16-Umfahrung gesehen. Bürgermeister Malz erhielt aber auch konkrete Anregungen wie Ausweisung von neuen Baugebieten, Verbesserungen im Bereich der



Spielplätze und der Verkehrssicherheit, Sanierungs- und Umbauvorschläge von Sportheim und Feuerwehrhaus, die Anlage von Grillplätzen und den Erhalt des Kindergartens in Oppertshofen. Die Ergebnisse beider Bürgerabende werden nun im Gemeinderat vorgestellt, finanziell nach Möglichkeit im gemeindlichen Haushalt berücksichtigt und Zug um Zug umgesetzt.

# SICHERHEIT FÜR IHR ZUHAUSE

**Sicheres und bequemes Zuhause**  
Die JABLOTRON 100 Gefahrenwarnanlage



**SecMode**  
Schanzbogenstr. 2  
86609 Donauwörth  
www.secmode.de  
Tel.Nr.: 0906-40215122

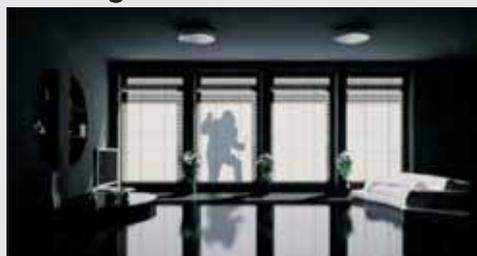
**SICHERHEIT FÜR ZUHAUSE & GESCHÄFT**

**SecMode hilft. Mit Sicherheit.**



Das ist das Motto der Firma SecMode – Sicherheitstechnik aus Donauwörth. „Der Geschäftsbereich Sicherheitstechnik der SEMO GmbH hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kunden bestmöglich zu den verschiedenen Themen im Bereich Einbruchschutz zu beraten“, so der geschäftsführende Gesellschafter Gero Weiß. „Bei uns gibt es Alarmanlagen, Videoüberwachung, mechanische Zusatzsicherungen für Fenster und Türen, Schließanlagen, Video-Türstationen, Branderkennungsanlagen, Rauchmelder uvm. Wir arbeiten ausschließlich mit den Marktführern der jeweiligen Produktbereiche zusammen, denn Sicherheit sollte keine Kompromisse kennen. Besonderen Wert legen wir zudem bei der Planung und Ausführung auf ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Der Kunde bekommt von uns alles von A bis Z, die Beratung, die Produkte und den sauberen, schnellen und zuverlässigen Einbau.“ Derzeit entsteht in Donauwörth auch ein stationäres Ladengeschäft, um den Kunden eine Anlaufstelle zu schaffen. Hier kann alles live begutachtet werden und es ist eine optimale Vergleichbarkeit gewährleistet. Auf [www.secmode.de](http://www.secmode.de) können Sie gerne einen Beratungstermin vereinbaren, oder Sie rufen einfach an unter der Nummer 09 06/402 151 22.

## Einbruchschutz fängt beim Fenster an!



### Sicherheitsglas für Fenster & die Haustür

Sicherheitsglas in unterschiedlicher Dicke ist seine Kosten durchaus wert: Denn als Ausrüstung für mehr Sicherheit und Wohlbehagen in den eigenen vier Wänden leistet es ganze Arbeit. In der öffentlichen Architektur gehören mit Sicherheitsglas ausgerüstete Fenster schon lange zum Standard, doch zunehmend auch privat. Sicherheitsglas verstärkt den Einbruchschutz immens und ist trotz seiner robusten und äußerst zuverlässigen Beschaffenheit so klar und durchsichtig wie eh und je. Gerade in eleganten Wohngebieten empfehlen sich die dicken und bruchstärkeren Scheiben ganz besonders.

## Ein Plus an Komfort und Sicherheit So steigern Panikschalter und Hausvernetzung Ihre Sicherheit

Viele einzelne Elemente können die Sicherheit im Haushalt erhöhen. Nützlich kann übrigens auch ein Panikschalter im Schlafzimmer sein: Wer nachts verdächtige Geräusche hört, kann mit einem Knopfdruck draußen und drinnen alles in helles Licht tauchen – und so ungebetene Besucher in die Flucht schlagen.

Doch erst durch die Vernetzung von Heizung, Beleuchtung, Jalousie und Klimaanlage wird das Sicherheitspotenzial voll ausgeschöpft. Der Fachmann berät Sie gern, wie Sie einzelne Anwendungen mit dem Sicherheitskonzept des gesamten Hauses verknüpfen können, etwa mit Magnetkontakten an Fenstern oder beispielsweise durch Aufschaltungen auf einen Wach-dienst.

### Komfortabel aus der Ferne alles im Griff

So macht die Sicherheit für mein Haus keinen Urlaub, wenn ich welchen mache: Eine automatische Gebäudesteuerung ermöglicht es, sogar aus der Ferne alle Funktionen zu überwachen und bei Bedarf auch zu steuern.

So ist ein Blick vom Urlaubsort in die heimischen vier Wände oder auf das Grundstück kein Problem. Zusätzlich können Sie eine Alarmanlage ins System einbinden, die einzelne Sicherheitsfunktionen wie Fensterüberwachung, Bewegungsmelder und Rauchwarnmelder verbindet. Zusammen mit einer abschreckenden Außensirene oder blitzleuchte sorgt Sie für maximale Sicherheit.



**Röttinger**  
Daten @ Elektrotechnik

Fritz-Hopf-Str. 6 b  
86720 Nördlingen  
Telefon 09081 799443  
E-Mail [info@roettinger.de](mailto:info@roettinger.de)

- Haustechnik
- Kommunikation
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik

**weru** Fenster und Türen fürs Leben

vom Fachbetrieb **GLAS TINTER**

Fenster • Türen • Rollläden • Markisen • Vordächer  
Spiegel- und Glasreparaturen  
Insektenschutz für Fenster und Türen

Bahnhofstr. 9 • 86609 DONAUWÖRTH • Tel.: 0906/5891 • Fax: 0906/22308

**Reparaturen-Schnelldienst**

# Bauen - Wohnen - Sanieren

**Werkverkauf**  
**ZÄUNE**  
Metall-Bausätze

super günstig - schwäbisch gut

**Firma Seiler GmbH**  
89441 Medlingen  
Tel.: 09073 / 95 86 86  
[www.seiler-design.de](http://www.seiler-design.de)

**Aluminiumzäune**  
**Toskanischer Flair**

**Zäune & Tore – mit zeitlos elegantem Design, preiswert durch Systemfertigung.**

Hochwertige Zaun- und Toranlagen aus dem edlen Metall Aluminium und Edelstahl sind die Spezialität der Firma Seiler GmbH. Verschiedene Modelle und Höhen sind als Bausatz für Ihren speziellen Bedarf ab Lager lieferbar. Die Zaunsysteme sind durch Ihre Konstruktion so flexibel, dass auch bei extremen Steigungen und Kurven keine teure Einzelanfertigung notwendig ist. Diverses Montagezubehör ermöglicht die Montage im Erdreich, auf einer Sockelmauer oder auf einem Randstein. Wählen Sie zwischen Zaunmodell Como, Lugano, Riva, Carat und Gardà. Passend zum Zaun erhalten Sie auch Tor- und Türsysteme.

Weitere Informationen zum Angebot sind erhältlich im Internet unter [www.seiler-design.de](http://www.seiler-design.de) und telefonisch unter 09073 -



**Ihr Haus erstrahlt im neuen Glanz...**  
mit neuen Fenstern, alle Ausführungen ob Kunststoff, Holz, Holz/Aluminium, bzw. Aluminium in allen Farben.  
**Demontage und Montage ohne großen Dreck**  
Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir Ihnen unser Angebot  
**Neuma-Bauelemente Buchdorf** Tel. 09099/1681



## Die Wohlfühl-Wohnklima-Platte Schimmelschutz und Innendämmung in einem

Mineralische Wohnklimaplatzen verbinden hohe Energieeinsparung mit aktivem Schimmelschutz. Denn die baubiologischen Kalziumsilikat-Platten sind echte Meister in der Feuchtigkeitsregulierung. Das machen sich viele Modernisierer für die Sanierung feuchten Mauerwerks zunutze, da trockene Wände Grundvoraussetzung für eine aktive Schimmelprophylaxe sind. Und lässt die Fassade – aus ästhetischen oder bautechnischen Gründen – keine Außenwanddämmung zu, stellen sie auch als Innendämmung eine probate Alternative dar.

Die Auswahl des geeigneten Dämmsystems wirkt sich wesentlich auf Energieeinsparungen und Verbesserungen des Raumklimas aus. Mineralische Wohnklimaplatzen punkten unter beiden Aspekten mit einer ganzen Reihe von Vorteilen. Ein wichtiges Argument für Kalziumsilikat-Platten – etwa von Veinal – ist ihre außerordentliche Fähigkeit zur Feuchtigkeitsregulierung. Entscheidend dafür sind ihre diffusionsoffenen Eigenschaften, die eine Montage ohne Dampfsperre ermöglichen. So kann das offene Kapillarsystem Feuchtigkeit über die gesamte Fläche aufnehmen und kontinuierlich wieder abgeben. Einmal durchfeuchtet, müssen etwa konventionelle Innendämmsysteme oder Gipskartonplatten direkt ausgetauscht werden – die Wohnklimaplatzen hingegen trocknen von selbst wieder aus und bleiben voll funktionsfähig. Auch die gefürchtete

Innenkondensation an der Schnittstelle von der Wand zur Dämmschicht ist mit den Wohnklimaplatzen Vergangenheit. Sie befördern das Kondenswasser über ihr Kapillarsystem einfach an die Oberfläche, so dass es zügig verdunstet. Die Zahlen sind beeindruckend: Eine lediglich 25 Millimeter starke Veinal-Wohnklimaplatte kann 20 Liter Wasser pro Quadratmeter und Stunde transportieren – und damit das Zwei- bis Vierfache ihres Eigengewichts an Flüssigkeit aufnehmen. Verstärkt wird der schimmelvermeidende Effekt zusätzlich durch die Alkalität des Materials. Das rein anorganische Silikat verhindert die Bildung von Schimmel sowie einen Befall mit Insekten und Ungeziefer. Sollte sich bereits Schimmel gebildet haben, muss der Sanierer dem Problem vor der Montage der Wohnklimaplatzen auf den Grund gehen. Eine Behandlung der betroffenen Wände mit einer anorganischen Fungizidlösung wie beispielsweise Veinal-Antizip schafft diese Voraussetzung; wenn notwendig, kann der Untergrund darüber hinaus mit einem Festiger behandelt werden.

Mit den Wohnklimaplatzen entscheidet sich der Hauseigentümer für ein rein natürliches und schadstoffreies Material – wesentliche Voraussetzung für ein wohngesundes Raumklima. Der spezielle Aufbau der Platten aus Kalziumsilikat und Zellstoff ermöglicht auch eine dauerhaft wirksame Wärmedämmung, sodass sich die Innendämmung durch eingesparte

Heizkosten in überschaubaren Zeiträumen amortisiert. Die Montage der Platten selbst geht einfach und schnell von der Hand: Sie lassen sich wahlweise verkleben oder zübeln. Bei einem Holzrahmenhaus ist es auch möglich, die Platten im Ständerwerk mit Klammern oder Holzschrauben zu befestigen. Direkt nach der Montage folgt die weitere Gestaltung – ganz nach Wahl kann der Modernisierer die Platten verputzen, spachteln oder streichen.

Bei der Oberflächengestaltung sollte die Wahl stets auf dampfdurchlässige Materialien fallen, damit die klimaregulierende Wirkung der Innendämmung nicht beeinträchtigt wird. Für das Streichen etwa bietet sich Silikatfarbe an. Mehr Tipps zur Verarbeitung, ausführliche Informationen zu Wohnklimaplatzen und zur wirksamen Sanierung von Feuchtigkeitsschäden im Haus gibt es unter [www.veinal.de](http://www.veinal.de)



**Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?**

Kellerabdichtung · Sperr- u. Sanierputze - schnell · dauerhaft · preiswert  
Wohnklimaplatzen gegen Schimmel und Kondensfeuchte  
VEINAL®-Kundenservice - E-Mail: [BAUCHEMIE@veinal.de](mailto:BAUCHEMIE@veinal.de)  
**kostenloses Info-Telefon 0800/8346250**  
**Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an!** [www.veinal.de](http://www.veinal.de)

VEINAL® garantiert 20 Jahre Gewährleistung

